

50
JAHRE LFI

Bildungsprogramm Almwirtschaft 2022/2023

Ihr Wissen wächst 

www.lfi.at

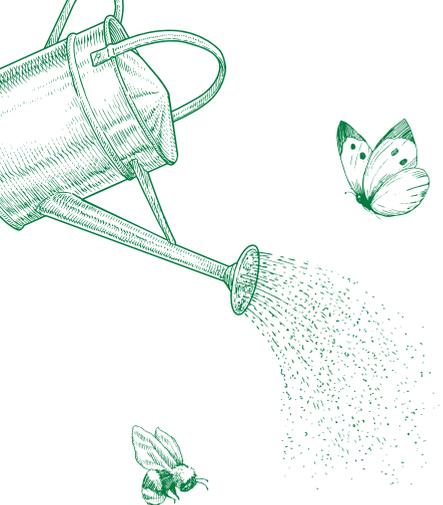
Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union

 Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus

 LE 14-20
Erneuerung für das Ländliche Europa

Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Europas
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.





HEUTE SCHON EIN STÜCK GEWACHSEN?

Viele Talente, Interessen und Leidenschaften keimen unter der Oberfläche. Machen Sie mehr daraus und wachsen Sie über sich hinaus – mit den vielfältigen Entwicklungs- und Qualifizierungsangeboten des Ländlichen Fortbildungsinstituts.

**LFI –
BILDUNG MIT WEITBLICK.
FÜR MEHR LEBENSQUALITÄT.**



- 04 STATEMENTS**
- 05 VORWORT**
- 06 KURSÜBERSICHT**
- 10 GRUNDAUSBILDUNG**
Kärnten, Niederösterreich, Oberösterreich, Salzburg, Steiermark, Tirol, Vorarlberg
- 13 MILCH- UND SENNALMEN**
Kärnten, Tirol, Vorarlberg
- 17 ALM- UND WEIDEHALTUNG VON RINDERN, SCHAFEN UND ZIEGEN**
Kärnten, Niederösterreich, Oberösterreich, Vorarlberg
- 20 TIERGESUNDHEIT**
Niederösterreich, Salzburg, Steiermark, Tirol, Vorarlberg
- 36 WEIDEMANAGEMENT**
Kärnten, Salzburg, Steiermark, Vorarlberg, Niederösterreich
- 43 BETRIEBSWIRTSCHAFT UND RECHT**
Kärnten, Salzburg
- 45 DIREKTVERMARKTUNG UND ALMTOURISMUS**
Kärnten, Salzburg, Steiermark, Vorarlberg
- 48 ERHALTUNG LÄNDLICHES ERBE**
Kärnten, Salzburg, Steiermark, Vorarlberg, Tirol
- 51 NATURVERMITTLUNG**
Kärnten, Niederösterreich, Oberösterreich, Salzburg
- 55 KONTAKTE**
- 63 IMPRESSUM**

ALMWIRTSCHAFT UND BILDUNG – GEMEINSAM IN EINE ERFOLGREICHE ZUKUNFT!

Lebenslanges Lernen und Weiterbildung sind nahezu in jedem Tätigkeitsfeld unverzichtbar – dies gilt natürlich auch für die Almwirtschaft. Die fleißigen Almbäuerinnen und Almbauern Österreichs sichern Jahr für Jahr eine flächendeckende Bewirtschaftung der alpinen Kulturlandschaft und erbringen damit vielfältige Leistungen für die Gesellschaft. Österreichs Almwirtschaft ist jedoch laufend von Strukturveränderungen und wandelnden Rahmenbedingungen geprägt. Erfahrung, Weiterbildung, der sorgsame Umgang mit der Natur und die Leidenschaft bei der Arbeit helfen den Almverantwortlichen dabei, die unterschiedlichsten Herausforderungen der heimischen Alm- und Berglandwirtschaft zu bewältigen.

Zur Stärkung des almwirtschaftlichen Bildungssektors wurde vor vielen Jahren vom Ländlichen Fortbildungsinstitut (LFI) Österreich, gemeinsam mit den Ländlichen Fortbildungsinstituten, Landwirtschaftskammern und Almwirtschaftsvereinen in den Bundesländern, das bundesweite Projekt „Bildungsoffensive multifunktionale Almwirtschaft“ ins Leben gerufen. Nach wie vor ist dieses Projekt ein fixer Bestandteil der agrarischen Bildungslandschaft.

Auch diesen Herbst starten wir mit dem „Bildungsprogramm Almwirtschaft“ in die neue Bildungsaison 2022/2023. Wie gewohnt beinhaltet die Broschüre ein weitreichendes Bildungsprogramm mit

einer Vielzahl an Kursen, Seminaren und Veranstaltungen, die direkt oder indirekt, dem Bereich Almwirtschaft zuordenbar sind. Die vielschichtigen Veranstaltungen werden entweder direkt auf Almen oder in entsprechenden Räumlichkeiten verteilt über die österreichischen Almregionen, stattfinden. Die Covid-Krise mit den damit einhergehenden Einschränkungen hat jedoch auch gezeigt, dass viele Inhalte heutzutage auch gut online vermittelt werden können. Bei Onlinekursen, Webinaren und sogenannten „Farminaren“ kann ortsunabhängig und teilweise auch zeitlich flexibel von zu Hause aus teilgenommen werden. Dieses Angebot wird nun sukzessive ausgebaut und als Ergänzung zu den Präsenzveranstaltungen in das almwirtschaftliche Bildungsprogramm integriert werden.

Das vorliegende Bildungsangebot richtet sich als Teil der „Bildungsoffensive multifunktionale Almwirtschaft“ daher an alle interessierten Almbäuerinnen und Almbauern sowie an das bereits aktive und auch das zukünftige Almpersonal. Mit der Teilnahme an unseren Informationsveranstaltungen und Kursen sichern Sie sich Ihren Wissensvorsprung. Die jeweiligen Kursverantwortlichen freuen sich darauf, Sie bei den Veranstaltungen begrüßen zu dürfen!

Ihre Projektverantwortlichen

Markus Fischer & Martina Kainz



© Christine Strickner



© BMLRT Grubler

Unsere Almen sind nicht nur Lebensraum von Pflanzen und Tieren, wie auch Erholungsraum für uns alle, sondern vor allem Arbeitsraum von Bäuerinnen und Bauern. Sie sind es, die unsere Almen bewirtschaften, die Kulturlandschaft erhalten und Wanderer mit regionalen Spezialitäten versorgen. Dafür verdienen Sie unsere Anerkennung. Daran erinnert auch eine unserer „10 Regeln für ein sicheres Miteinander auf der Alm“: „Begegnen Sie den hier arbeitenden Menschen, der Natur und den Tieren mit Respekt.“ (www.sichere-almen.at)

Die Alm- und Berglandwirtschaft trägt nicht nur wesentlich zur flächendeckenden Landwirtschaft in Österreich bei, sondern ist auch eine tragende Säule für den heimischen Tourismus. Unsere Almen sind multifunktional: Sie zeichnen sich mit hoher Biodiversität aus, bieten Schutz vor Naturgefahren und gehören zu unserer Österreichischen Identität.

Ich setze mich dafür ein, unsere Almbäuerinnen und Almbauern bestmöglich zu unterstützen. Durch erfolgreiche Verhandlungen haben wir erreicht, dass die Almen in der neuen gemeinsamen Agrarpolitik ab 2023 einen hohen Stellenwert bekommen, etwa durch mehr finanzielle Mittel. Außerdem unterstützen Bildungsmaßnahmen in der GAP die umfassenden Kursprogramme der Ländlichen Fortbildungsinstitute (LFI), wodurch Weiterbildungsprogramme kostengünstig angeboten werden können. Mein Appell: Nützen Sie diese speziell für die Almwirtschaft konzipierten Angebote. Indem wir die Almwirtschaft gemeinsam weiterentwickeln, sichern wir diese Naturjuwelle auch für nächste Generationen.

BM Mag. Norbert Totschnig, MSc



© Wikimedia Commons/Granada

Almen sind für viele Menschen „Sehnsuchtsorte“. Dass es in den österreichischen Alpenregionen noch eine flächendeckende Alm- und Berglandwirtschaft gibt, ist keine Selbstverständlichkeit, sondern das Resultat der Arbeit von unzähligen fleißigen Händen über viele Generationen hinweg. Die standortangepasste, traditionelle Alm- und Weidewirtschaft hat eine multifunktionale Bedeutung, die weit über die Produktionsfunktion hinausgeht. Die hohe Biodiversität auf Almen im Berggebiet ist einzigartig. Die Weidehaltung von Nutztieren auf Almen ist außerdem die natürlichste Form der Haltung. Eine professionelle Almbewirtschaftung erfordert viel Knowhow. Traditionelles überliefertes Wissen bildet die Basis, darüber hinaus braucht es aber auch spezielle Bildungsangebote und Kursprogramme, die dem Almpersonal sowie den Almbewirtschaftenden die Möglichkeit einer zusätzlichen Qualifizierung bieten. Auch soll es Quereinsteiger:innen ermöglicht werden, sich Wissen im Bereich Almwirtschaft anzueignen. Es freut mich, dass das Ländliche Fortbildungsinstitut (LFI) seit vielen Jahren ein speziell auf die Almwirtschaft ausgerichtetes Bildungsprogramm zusammenstellt. Ich bedanke mich für die Arbeit und freue mich, wenn das Aus- und Weiterbildungsangebot zahlreich in Anspruch genommen wird.

ÖkR Ing. Erich Schwärzler



© Salzburger Volkspartei

Was gibt es Schöneres, als wenn im Frühjahr die Schneegrenze nach oben geht und der Almsommer vor der Tür steht? Wir Bäuerinnen und Bauern freuen uns auf das Bewirtschaften unserer Flächen “wo die Almröserl wachsen und der Enzian blüht”. Die Herausforderungen, die sich uns dabei stellen, sind vielfältig und können sich rasch ändern. Es bedarf einer hohen fachlichen und persönlichen Kompetenz, um die Zukunft aktiv mitgestalten zu können. Neben allgemeinen Herausforderungen wie den Auswirkungen des Klimawandels werden auch die gesellschaftlichen Ansprüche an die Landwirtschaft immer größer. Das Ländliche Fortbildungsinstitut, kurz LFI, Bildungseinrichtung der Landwirtschaftskammern, möchte Sie dabei unterstützen: Seit vielen Jahren gibt es für den Sektor Almwirtschaft spezielle Kursprogramme, welche sich bewährt haben und stets weiter entwickelt werden. Ein stetig wachsendes Angebot an Online-Veranstaltungen erleichtert durch die orts- und oftmals auch zeitunabhängige Verfügbarkeit Ihren Zugang zur Bildung. Nehmen Sie diese Bildungs- und Beratungsangebote an und lassen Sie damit “Ihr Wissen wachsen”!

**Maria Hutter, BEd.,
Vorsitzende des LFI Österreich**

KURSÜBERSICHT

ALLE KURSE IM ÜBERBLICK

Thema	Veranstaltung	Dauer (UE)	Seite	Anrechnung (TGD, SaB)	K	NÖ	ÖÖ	S	Stmk	T	V
Grundausbildung und Auffrischung	Grundlagen einer professionellen Almbewirtschaftung (online)	2		1 h TGD	laufend	laufend	laufend	laufend	laufend	laufend	laufend
	Grundkurs für Hirten/Hirtinnen und Almpersonal (Melk- und Sennalmen)	40		2 h TGD	1. Teil: 03.04.2023- 05.04.2023 2. Teil: 12.05.- 13.05.2023					März - Mitte Mai 2023	
	Aufbaukurs für Hirten/Hirtinnen und Almpersonal	7		2 h TGD	11.05.2023						
	Zertifikatslehrgang Almpersonal	120							Februar / März 2023	Nach Bedarf. Bei Interesse bitte beim LFI Tirol melden	
	Zertifikatslehrgang Bäuerliche Schaf- und Ziegenhaltung	80		3h TGD					Starttermin: 01.12.2022		
Milch- und Sennalmen	Milchverarbeitung auf der Alm für Einsteiger	7			01.09.2023			03.05.2023 04.05.2023			
	Milchverarbeitung auf der Alm	8							15.04.2023		
	Hygieneschulung und Praxistipps für Verarbeitung von Almmilch	6								01.03.2023 (Präsenz) 12.04.2023 (online)	
	Melkkurs für Anfänger:innen	8		1 h TGD							05.04.2023
	LFI Almsennerei-Kurs (Kurs ab Oktober 2022)	58								1. Teil 03.10.- 07.10.2022 2. Teil 19.10.- 21.10.2022	
	Almsennerei-Kurs (Kurs ab April 2023)	58								1. Teil 17.04.- 21.04.2023 2. Teil 03.05.- 05.05.2023	
Alm- und Weidewirtschaft von Rindern, Schafen und Ziegen	Webinar: Gesunde Kälber in der Mutterkuhhaltung	2		1 h TGD					14.11.2022		
	Fleisch aus Gras	4				13.01.2023					
	Tierbeobachtung am Mutterkuhbetrieb	8		2 h TGD		28.11.2022 29.11.2022					
	Webinar: Erhaltung Gefährdeter Nutztierassen – Rinder	3		1 h TGD		18.10.2022					
	Webinar: Erhaltung Gefährdeter Nutztierassen – Schafe & Ziegen	3		1 h TGD		19.10.2022					
	Praxistag zur Mutterkuh- und Jungviehhaltung	8		2 h TGD	04.08.2023						

Thema	Veranstaltung	Dauer (UE)	Seite	Anrechnung (TGD, SaB)	K	NÖ	OÖ	S	Stmk	T	V
Tiergesundheit	Eutergesundheit verstehen und fördern – Mit Homöopathie und Heilpflanzen unterstützen	8		2h TGD		17.02.2023					
	Heilpflanzen und Hausmittel für Wiederkäuer – Grundlagen	8		2h TGD		15.02.2023					
	Heilpflanzen und Hausmittel für Wiederkäuer – Aufbauseminar Schwerpunkt Haut – Verletzungen – Milchbildung – Kräuter zum Gesunderhalten	4		1 h TGD		16.02.2023					
	Gesunde Kälber in der Milch- und Mutterkuhhaltung	8		2 h TGD		14.02.2023					
	Tiergesundheit auf der Alm – praktische Hinweise zur Pflege und Gesunderhaltung	4		1 h TGD		03.12.2022					
	Webinar: Frühjahrsaubtrieb – Rinder weidefit machen	3		1 h TGD		08.03.2023					
	Webinar: HerbstEinstellung – Rinder winterfest machen	3		1 h TGD		06.10.2022					
	Ausbildung zur/m Eigenbestandsbesamer:in beim Rind	20		3h TGD					05.10.2022		
	Funktionelle Klauenpflege beim Rind	16		3h TGD					23.11.2022 18.01.2023		
	Rund um die Geburt – Kuh und Kalb	4		2h TGD					10.11.2022		
	Webinar: Eutergesundheit – erfolgreiches Trockenstellen	2		1h TGD					24.11.2022		
	Webinar: Parasiten beim Rind	2		1h TGD					07.02.2023		
	Homöopathie bei Rind, Schaf und Ziege – Grundkurs	8		3h TGD					09.11.2022		
	"Webinar: Homöopathie bei Rind, Schaf und Ziege – Aufbaukurs Haut – Verletzungen – Konstitutionsmittel"	3		1h TGD					09.02.2023		
	Grundlagen der Klauenpflege beim Rind, 2-tägig	16		3h TGD						14.10.- 15.10.2022 21.10.- 22.10.2022	
	Grundlagen der Klauenpflege bei Schaf und Ziege	5								noch offen	
	Grundkurs funktionelle Klauenpflege 3-tägig	24		3h TGD							29.09.- 30.09.2022 06.12.2022
	Lahmheit muss/darf nicht sein	8		1h TGD							07.12.2022
	TGD Grundausbildung – Hybrid	8		Grundausbildung							

Thema	Veranstaltung	Dauer (UE)	Seite	Anrechnung (TGD, saB)	K	NÖ	00	S	Stmk	T	V
Tiergesundheit	Webinar: Einstellen zur Rindermast	3		1h TGD							11.11.2022
	Webinar: Tiersignale, Krankheitszeichen, Tierwohl	3		1h TGD							18.11.2022
	Webinar: Homöopathie bei Rind, Schaf und Ziege, Aufbaukurs zum Thema Durchfall, Stoffwechsel und Fruchtbarkeit	3		1h TGD							26.01.2023
	Webinar: Häufige Erkrankungen bei Schaf und Ziege	3		1h TGD							24.02.2023
	TGD-Reihe: Aktuelle Themen aus der Rinderpraxis	3		1h TGD							30.11.2022
	Klaupflege für kleine Wiederkäuer	8		2h TGD							30.11.2022
	Mutterkuh-Infotag 2022	3									noch offen
	Tiertransportschulung	6									18.11.2022
	Stoffwechsel in der Trockenstehzeit	8		noch offen							15.11.2022
	Rinderumgang – Verhalten Wahrnehmung, Kommunikationsaktion, Treiben, Verladen, Fixieren	8		1h TGD				27.04.2023			
Weidemanagement	Fachtagung für Almwirtschaft	7		NÖ: 2 h TGD	04.02.2023	01.12.2022					
	Webinar: Tag der Weide	4				17.03.2023					
	Zeigerpflanzen auf der Alm	8					30.06.2023				
	Managementplan – Naturschutz Alm im ÖPUL 2023	8					25.01.2023				
	Almbegehung	3		2 h Alm / Naturschutz					06.06.2023		
	Auffrischung und Weiterbildung für Almpersonal	7		2 h Alm / Naturschutz					17.01.2023		
	Almsprechtage Oberösterreich						22.11.2022 24.11.2022 25.11.2022				
	Vorarlberger Alpwirtschaftstag	3									noch offen
	Vorarlberger Alpsprechtage	3									noch offen
	Weidemanagement auf der Alm	4						16.09.2022			
	Grünland- und Weidemanagement	8		1h TGD							29.04.2023
	Betriebswirtschaft und Recht	„Ein Funktionär hat es oft schwer“ – Seminar für Funktionär:innen von Bringungsgemeinschaft	8			21.10.2022 22.10.2023					
Steuerliche Aspekte in der Almwirtschaft		3						11.04.2023			
Almbesitzer:innen und Almbleute im Praxisdialog		7							17.01.2023		

Thema	Veranstaltung	Dauer (UE)	Seite	Anrechnung (TGD, SaB)	K	NÖ	OÖ	S	Stmk	T	V
Direktvermarktung und Almkourismus	Almprodukte – Medizin aus den Bergen	8			24.09.2022						
	Webinar Hygiene- und Allergenschulung	3									26.01.2023
	Lebensmittelkennzeichnung	3									20.04.2023
	Almschmankerl – ganz einfach selber machen	3						01.02.2023 16.02.2023			
Erhaltung ländliches Erbe	Gelebte Almkultur – Singen und Jodeln auf der Alm	8					25.11.2022				
	Mähen mit der Sense	8					13.05.2023				
	Alm- und Weidpflege mit Spezialsensen	8					16.06.2023				
	Säumen – eine alte Tradition wird wiederentdeckt. Einführung in das Säumen mit Pferd, maultier oder Esel	16							21.- 22.04.2023		
	Mähen 1.0 – die Sense ist gefragt!	7							03.06.2023		
	Mähen mit der Sense – Anfänger	6								11.05.2023	
Naturvermittlung	Almkräuter entdecken, sammeln und verarbeiten	8			16.06.2023		07.06.2023	23.06.2023			
	Almkräuter und Almkulinarik	16			30.06.- 01.07.2023						
	Almkräuter und deren gebräuchliche Verwendung	12		8 h SaB		22.-23. 07.2023					
	Wilde Pflanzen auf der Alm – Fermentieren	8		8 h SaB		20.07.2023					
	Wertvolles Wildobst – Erkennen und Verarbeiten	8		8 h SaB		09.09.2023					
	Pflanzen auf der Alm	8							30.06.2023		
	Almkräuter – entdecken, sammeln und verarbeiten	3	50	3 h SaB				24.06.2022			



© Lorenz Strickner

GRUNDLAGEN EINER PROFESSIONELLEN ALMBEWIRTSCHAFTUNG (ONLINE-KURS)

Kursbeschreibung: Dieser Kurs vermittelt Wissenswertes und praxisorientierte Tipps für eine professionelle Almbewirtschaftung. Weiters werden die grundlegenden Zusammenhänge zwischen der Bewirtschaftung von Almflächen und ihre Auswirkung auf die Biodiversität dargestellt. Nähere Informationen zum Online-Kurs unter oe.lfi.at.

TGD-Anrechnung: 1 h

Kosten: € 25 ungefördert

Dauer: 2 Stunden

Information und Anmeldung: Telefonisch oder per E-Mail unter Bekanntgabe von Name, Adresse, Geburtsdatum und E-Mail-Adresse. Nach Anmeldung erhalten Sie Ihre persönlichen Zugangsdaten für die Lernplattform eLFI.

LFI Kärnten

0463/5850-2500, office@lfi-ktn.at

LFI Niederösterreich

05 0259 26100, lfi@lk-noe.at

LFI Oberösterreich

050/6902-1500, info@lfi-ooe.at

LFI Salzburg

0662/641248, lfi@lk-salzburg.at

LFI Steiermark

0316/8050-1305, zentrale@lfi-steiermark.at

LFI Tirol

05 92 92-1111, lfi-kundenservice@lk-tirol.at

LFI Vorarlberg

05574/400-191, lfi@lk-vbg.at

LFI Wien

01/ 587 95 28-11, lfi@lk-wien.at

GRUNDKURS FÜR HIRTEN/HIRTINNEN UND ALMPERSONAL (MELK- UND SENN- ALMEN)

Kursbeschreibung: Gut ausgebildetes Almpersonal ist Grundvoraussetzung für einen erfolgreichen Almsommer! Anfänger:innen werden auf den Arbeitsalltag auf der Alm vorbereitet und eingeschult. Themen sind die Tierhaltung/Tiergesundheit, die Melkarbeit in Theorie und Praxis inklusive Anlagenwartung und Melkhygiene, Milchverarbeitung als auch Herdenmanagement. Ebenso stehen der Umgang mit Tieren, Weidemanagement und das Erkennen und Beurteilen von Almpflanzen auf dem Programm.

Mitzubringen: entsprechende Arbeitskleidung
Zielgruppe: (zukünftiges) Almpersonal, ohne bzw. mit wenig Erfahrung im Bereich Almwirtschaft, Almbäuerinnen und Almbauern

Dauer: 40 UE (insgesamt 5 Tage)

Termin und Ort:

KÄRNTEN

1. Teil: Mo, 03.04. bis Mi, 05.04.2023 und
2. Teil: Fr, 12.05. bis Sa, 13.05. 2023,
jeweil 9-17 Uhr außer am Mi, 05.04. von 8-19
Uhr;

Bildungszentrum Litzlhof, Litzlhof 1, 9811
Lendorf und

LFS Stiegerhof 9585 Gödersdorf

Referent:innen: DI Barbara Kircher,
Dr. Elisabeth Stöger, DI Norbert Kerschbaumer,
DI Christoph Mairinger, Barbara Lauffer,
Ing. Ingo Piko, Ing. Josef Obweger, Josef
Brunner

TGD-Anrechnung: 2h

Veranstalter: LFI Kärnten, Kärntner Almwirt-
schaftsverein

Anmeldung: LFI Kärnten, 0463 5850-2512

Information: DI Elisabeth Ladinig, 0463
5850-2512, elisabeth.ladinig@lk-kaernten.at

TIROL

Von Anfang März bis Mitte Mai 2023 sind
zwei Blöcke mit 3 bzw. 2 Tagen geplant.
Landwirtschaftliche Landeslehranstalt (LLA),
Innsbruckerstr. 77, 6380 St. Johann i. T.

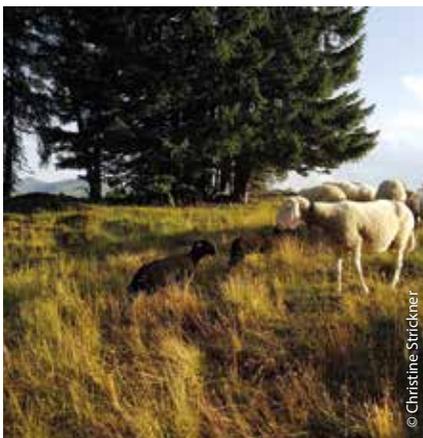
Referenten: DI Peter Altenberger, Mag. Toni
Osl, Josef Mallaun

Kosten: € 200 gefördert, € 800 ungefordert

Veranstalter: LFI Tirol, Bildungsoffensive
Almwirtschaft

Anmeldung: tirol.lfi.at

Information: DI Thomas Lorenz, 05 92 92-
1151, thomas.lorenz@lk-tirol.at



AUFBAUKURS FÜR HIRTEN/ HIRTINNEN UND ALMPERSONAL

Kursbeschreibung: Nach dem ersten Alm-
sommer tauchen oft viele neue Themen und
Fragen auf. In diesem eintägigen Aufbause-
minar werden praktische Hinweise zur Pfl-
ege der Weidetiere und Tiergesundheit und
Tierbeobachtung gegeben. Wie erkenne
ich schwerwiegende Erkrankungen? Wann
muss der Tierarzt verständigt werden? Ein-
fache Untersuchungen am Tier in der Praxis:
Fieber messen, Beurteilung von Haut und
Fell, Pansenfüllung und Pansengeräusche,
Schleimhäuten und Ausfluss. Anwendung
von Heilpflanzen und Homöopathie auf
der Alm. Darüber hinaus gibt es zahlreiche
Möglichkeiten für einen gemeinsamen Er-
fahrungsaustausch und zur Behandlung
praxisrelevanter Fragen im Rahmen dieses
Aufbaukurses.

Zielgruppe: Almpersonal mit wenig Erfah-
rung im Bereich Almwirtschaft, Interessierte
Almbäuerinnen und Almbauern, Weidebäu-
erinnen und Weidebauern

TGD-Anerkennung: 2 h

Referent:innen: Dr. Elisabeth Stöger,
Ing. Josef Obweger

Kosten: € 55 gefördert, € 275 ungefordert

Dauer: 7 UE

Termin und Ort:

KÄRNTEN

Do, 11.05.2023, 9–17 Uhr; Bildungszentrum
Litzlhof, Litzlhof 1, 9811 Lendorf

Veranstalter: LFI Kärnten, Kärntner Almwirt-
schaftsverein

Anmeldung: LFI Kärnten, 0463 5850-2512

Information: DI Elisabeth Ladinig, 0463
5850-2512, elisabeth.ladinig@lk-kaernten.at

ZERTIFIKATSLEHRGANG ALMPERSONAL

Blended Learning Format – Präsenzphasen mit digitalem Lernen kombiniert

Kursbeschreibung: In diesem Zertifikatslehrgang beschäftigen Sie sich mit Ihrer eigenen Persönlichkeitsstruktur hinsichtlich Belastbarkeit und Teamfähigkeit. Sie lernen im Rahmen einer botanischen Wanderung unterschiedliche Almpflanzen kennen, eignen sich Wissen über Funktion und Bedeutung der Almwirtschaft an und üben richtiges Verhalten im alpinen Lebensraum. Um einen Vorgeschmack auf den Almalltag zu erhalten, absolvieren Sie zahlreiche Unterrichtseinheiten und praktische Arbeitseinsätze direkt auf einer Alm. Sie lernen dabei den sicheren Umgang mit Weidetieren, beschäftigen sich mit Weidemanagement und Koppelwirtschaft und errichten und reparieren Almeinrichtungen. Sie üben das Melken und verarbeiten die frische Milch. Sie lernen, worauf in der Klauenpflege zu achten ist, wie man Krankheiten vorbeugen kann und Erstversorgungsmaßnahmen durchführt.

Mitzubringen: Sonnen-/Regenschutz, ausreichend warme und wetterfeste Kleidung, Reservekleidung, festes Schuhwerk, Arbeitskleidung und -handschuhe, Trinkflasche

Zielgruppe: Personen, die bereits auf einer Alm arbeiten oder zukünftig auf einer Alm arbeiten möchten

Kosten: € 499 gefördert*, € 2.845 ungefördert
*vorbehaltlich der Genehmigung durch die Förderstelle, für Personen mit ordentlichem Aufenthalt in Österreich

Termin und Ort:

STEIERMARK

Voraussichtlich Februar/März 2023

Veranstalter: LFI Steiermark in Kooperation mit der LK Steiermark, dem Steirischen Almwirtschaftsverein und TGD Steiermark

Anmeldung: LFI Steiermark,
T 0316 8050-1305

Information: Maria Jantscher, T 0664 602596-1372;
maria.jantscher@lfi-steiermark.at

Bei Bedarf wird vom LFI Tirol für Westösterreich ein Lehrgang organisiert, Voranmeldung unter T 05 92 92- 1111.



MILCHVERARBEITUNG AUF DER ALM FÜR EINSTEIGER:INNEN

An diesem Kurstag werden von Referent Markus Giovanelli die wichtigsten Erfolgsfaktoren und Verfahrensweisen für die Herstellung von Milchprodukten auf einer Alm vermittelt, wie z.B. Inhalte der AlMLEITLINIE, Mikrobiologische Grundlagen der Milchverarbeitung, Einsatz von Mikroorganismenkulturen, Aufzeichnungen während des Almsommers, Anforderungen und Beschaffenheit der Milch in der Theorie, Herstellung von Butter, Sauermilchkäse und Schnittkäse.

Referent: Markus Giovanelli

Kosten: € 107 gefördert, € 209 ungefordert

Dauer: 7 UE

Kursnummer: 5-0011669

Termin und Ort:

Mi, 03.05.2023, 09–16 Uhr, LFS Bruck, Bahnhofstraße 5, 5671 Bruck/Glstr.

Kursnummer: 5-0011697

Termin und Ort:

Do, 04.05.2023, 09–16 Uhr, LFS Bruck, Bahnhofstraße 5, 5671 Bruck/Glstr.

Veranstalter: LFI Salzburg

Anmeldung: LFI Salzburg, 0662 641248

Information: Eva-Maria Kriechhammer, 0662 641248-334, eva.kriechhammer@lk-salzburg.at

MILCHVERARBEITUNG WIE AUF DER ALM

Kursbeschreibung: Ziel dieses Kurses ist die Herstellung von Lebensmitteln aus hochwertiger Almmilch. Dabei soll auf die speziellen Gegebenheiten der Alm (Räumlichkeiten, Lagermöglichkeit, Energieversorgung...) Rücksicht genommen werden. Unter Anleitung werden aus Almmilch: Butter, Bröseltopfen, Graukäse, Glundner Käse, Almkäse mit der Verwertung der Molke hergestellt.

Mitzubringen: Saubere Arbeitskleidung (weißer Langarmmantel, saubere Stiefel), und Schreibzeug

Zielgruppe: Personen, die Almmilch verarbeiten (Almbäuerinnen, Almbauern, Almpersonal), Interessierte an der bäuerlichen Milchverarbeitung

Dauer: 8 UE

Termin und Ort:

KÄRNTEN

Fr, 01.09.2023, 09-17 Uhr, Bildungszentrum Litzlhof, Litzlhof 1, 9811 Lendorf

Referent:innen: Dipl.-Päd. Ing. Irmgard Klammer, Dipl.-Päd. Ing. Maria-Luise Kaponig

Veranstalter: LFI Kärnten, Kärntner Almwirtschaftsverein

Kosten: € 80 gefördert; € 400 ungefordert

Anmeldung: LFI Kärnten, 0463 5850-2512

Information: DI Elisabeth Ladinig, 0463 5850-2512, elisabeth.ladinig@lk-kaernten.at

STEIERMARK

Kursbeschreibung: Auf vielen Almen wird Milch zu wertvollen Produkten wie Butter oder Käse verarbeitet. In diesem Praxisseminar erfahren Sie, was bei der zeitgemäßen Milchverarbeitung auf der Alm zu beachten ist. Sie befassen sich mit gesetzlichen Rahmenbedingungen, Leitlinien für die Milchwirtschaft, Hygienevorschriften oder dem Erkennen von Fehlern in der Produktion und werden Butter, Frischkäse und Bröseltopfen herstellen sowie die Arbeitsschritte des Produktionsvorganges protokollieren.

Mitzubringen: eigene Verpflegung

Zielgruppe: Almpersonal, Almbäuerinnen und -bauern, alle, die an der Verarbeitung von Milch auf der Alm interessiert sind

Referent: Ing. Helmut Zettelbauer

Kosten: € 99 gefördert, € 198 ungefördert

Dauer: 8 UE

Termin und Ort

Sa, 15.04.2023, 08:30–16:30 Uhr,
LFS Grabnerhof, Admont Steiermark

Veranstalter: LFI Steiermark in Kooperation mit der LK Steiermark, dem Steirischer Almwirtschaftsverein

Anmeldung: LFI Steiermark, 0316 8050-1305, zentrale@lfi-steiermark.at, stmk.lfi.at

Information: Maria Jantscher,
T 0664 602596-1372;
maria.jantscher@lfi-steiermark.at



HYGIENESCHULUNG UND PRAXISTIPPS FÜR DIE VERARBEITUNG VON ALMMILCH

Kursbeschreibung: Um den rechtlichen Vorschriften im Lebensmittelbereich zu entsprechen, ist für Personen, die Almmilch verarbeiten, Basiswissen in der Produkt- und Personalhygiene eine wichtige Voraussetzung. Richtige Reinigung und Desinfektion sowie Eigenkontrolle und HACCP stehen im Mittelpunkt dieser Hygieneschulung. Außerdem wird das Thema Kulturen angesprochen und es gibt wertvolle Praxistipps zur Verarbeitung der Rohmilch zum fertigen Käse. Der Nutzen liegt in der Qualitätssteigerung bei den Almprodukten, aber auch in der Sicherheit, bei lebensmittelrechtlichen Überprüfungen die nötige Qualifikation nachweisen zu können.

Zielgruppe: Personen, die Almmilch verarbeiten (Almbäuerinnen, Almbauern, Almpersonal), Interessierte an der bäuerlichen Milchverarbeitung.

Referent:innen: Expert:innen der HBLFA Tirol – Forschung und Service

Kosten: € 70 gefördert, € 300 ungefördert

Dauer: 6 UE

Termin und Ort:

TIROL

Mi, 01.03.2023, 08:50–16 Uhr, HBLFA Tirol – Forschung und Service, Rotholz 50, 6200 Rotholz

TIROL – WEBINAR

Mi, 12.04.2023, 08:50–16 Uhr; ONLINE, live

Referent:innen: Expert:innen der HBLFA Tirol- Forschung und Service

Kosten: € 70 gefördert, € 300 ungefördert

Veranstalter: LFI Tirol, Bildungsoffensive Almwirtschaft

Anmeldung: tirol.lfi.at

Information: DI Thomas Lorenz,

T 05 92 92-1151,

thomas.lorenz@lk-tirol.at

MELKKURS FÜR ANFÄNGER:INNEN

Kursbeschreibung: Die Milchproduktion und -verarbeitung hat für die und Milchbäuerinnen und Milchbauern eine wesentliche betriebswirtschaftliche Bedeutung. Umso wichtiger sind die Kenntnisse über eine optimale Milchgewinnung. Folgende Kenntnisse und Fertigkeiten werden in diesem Grundkurs vermittelt: Aufbau und Funktion des Euters, Milchgewinnung, Melktechnik, Melkanlagentechnologie, Reinigung und Desinfektion, Milchbehandlung und Lagerung, Milchqualität, Eutergesundheit, Haltung und Fütterung.

Mitzubringen: warme Arbeitskleidung (Stiefel, Overall, Fleecejacke...)

Zielgruppe: Bäuerinnen und Bauern, sowie Äpler:innen, die im Sommer auf einer Voralberger Alpe tätig sein werden, alle interessierten Personen

TGD-Anrechnung: 2h

Referent:innen: Hofberater:innen der Landwirtschaftskammer Voralberg

Kosten: € 49 gefördert

Dauer: 8 UE

Termin und Ort:

VORARLBERG

Mi, 5. April 2023, 8–17 Uhr

Bäuerliches Schul- und Bildungszentrum für Voralberg, 6845 Hohenems

Veranstalter: LFI Voralberg

Anmeldung und Information:

LFI Voralberg, 05574 400-191,

lfi@lk-vbg.at oder vbg.lfi.at



LFI ALMSENNEREI-KURS

Kursbeschreibung: Zwei Kursblöcke mit fünf bzw. drei Tagen, außerhalb der Alm- saison. Im ersten Teil wird von Fachleuten der Höheren Bundeslehr- und Forschungs- anstalt (HBLFA Tirol) Basiswissen mit den Schwerpunkten Mikrobiologie, Hygiene, Ansatz von Sauermilchprodukten, Her- stellung von Butter, Schnittkäse und Bergkä- se (HACCP-Konzepte, Qualitätskontrollen) vermittelt. Im zweiten Teil geht es um die wichtigsten Fertigkeiten unter Alm- bedingungen. Erfahrene Almkäser:innen er- läutern Startphase, Erfolgsfaktoren und Ver- fahrensweisen der Almsennerei.

Mitzubringen: Saubere Arbeitskleidung (weißer Langarmmantel oder Ähnliches, saubere Stiefel (oder dichte Crocs), Schreibzeug

Zielgruppe: Interessierte, Direktvermark- ter:innen, Almpersonal, Senner:innen

Referent:innen: Expert:innen der HBLFA Tirol – Forschung und Service, Käsemeister Johann Schönauer (Alm)

Kosten: € 325 gefördert, € 1.625 ungefördert

Dauer: 58 UE (zwei Teile, insgesamt 8 Tage)

Termine und Orte:

TIROL

Kurs Oktober 2022:

1. Teil: Mo, 03.10.2022 bis Fr, 07.10.2022 (Mo–Do 08–17 Uhr/Fr 08–13:15 Uhr), HBLFA Tirol – Forschung und Service, Rotholz 50, 6200 Rotholz

2. Teil: Mi, 19.10.2022 bis Fr, 21.10.2022, je- weils 09–16 Uhr (Änderungen vorbehalten), Schönangeralm, 6313 Wildschönau/ Auffach

Kurs ab April 2023:

1. Teil: Mo, 17.04.2023 bis Fr, 21.04.2023, HBLFA Tirol – Forschung und Service, Rot- holz 50, 6200 Rotholz

2. Teil: Mi, 03.05.2023 bis Fr, 05.05.2023, Schönangeralm, 6313 Wildschönau/ Auffach

Veranstalter: LFI Tirol, Bildungsoffene Almwirtschaft

Anmeldung: tirol.lfi.at

Information: DI Thomas Lorenz,
T 05 92 92-1151, thomas.lorenz@lk-tirol.at



ALMSPRECHTAG OÖ

Almen sind ein wichtiger Bestandteil der heimischen Landwirtschaft. Um die Bewirtschaftung unserer Almen zu sichern, braucht es eine zielorientierte Aus- und Weiterbildung sowie den Erfahrungsaustausch untereinander. Im Zuge der Almsprechtage wird über aktuelle Themen informiert.

Termin und Ort:

Di, 22.11.2022 13–16 Uhr,
Großramming,
Gh. Ahrer, Kirchenwirt
Bezirk Steyr

Do, 24.11.2022, 13–17 Uhr,
Klaus, Gh. Schinagl
Bezirk Kirchdorf

Fr, 25.11.2022, 13–16 Uhr,
Bad Ischl, Lindastube,
Bezirk Gmunden

ZERTIFIKATSLEHRGANG „ALMPERSONAL“

Sie lernen den sicheren Umgang mit Weidetieren, beschäftigen sich mit Weidemanagement und Koppelwirtschaft. Zusätzlich werden Vorgänge wie Melken und die Bedeutung von Hygienemaßnahmen sowie die Milchverarbeitung genauer behandelt. Praktische Einsätze direkt auf der Alm. Fachliche Hilfe für das Leben und Arbeiten auf Almen.

Information/Voranmeldung:

LFI-Kundenservice Tirol

T +43 5 92 92-1111

E lfi-kundenservice@lk-tirol.at



ALM- UND WEIDEHALTUNG VON RINDERN, SCHAFEN UND ZIEGEN



© Helmuth Traxler

ALM- UND WEIDEHALTUNG VON RINDERN, SCHAFEN UND ZIEGEN

WEBINAR: GESUNDE KÄLBER IN DER MUTTERKUHHALTUNG

Kursbeschreibung: Am Beginn erhalten Sie einen kurzen Überblick über aktuelle Tierwohl-Maßnahmen in der Mutterkuhhaltung. Im Hauptteil geht es anhand folgender Themen um die optimale Versorgung des Kalbes in der ersten Lebensphase, die entscheidenden Einfluss auf die Gesundheit und Vitalität der Tiere hat: Kolostrum ist lebenswichtig – wieviel und wie oft soll das Kalb am ersten Lebenstag trinken und wie kann die Kolostrumaufnahme gefördert werden, Kolostrumqualität, Kolostrumersatz, Nabelversorgung, möglichen Selenmangel erkennen, Durchfall vorbeugen. Mit vielen Tipps aus der Praxis.

Zielgruppe: Landwirt:innen

TGD Anrechnung: 1 h

Referent:innen: Dr. Elisabeth Stöger,
DI Rudolf Grabner

Kosten: € 25 gefördert, € 50 ungefördert

Dauer: 2 UE

Termin und Ort:

STEIERMARK

Mo, 14.11.2022, 19–21 Uhr,

Online via Zoom

Veranstalter: LFI Steiermark

Anmeldung: LFI Steiermark, 0316 8050-1305, zentrale@lfi-steiermark.at; stmk.lfi.at

Information: Mag. Siegfried Walter,
0664 602596-131309;
siegfried.walter@lfi-steiermark.at

FLEISCH AUS GRAS

Kursbeschreibung: Ein durchschnittlicher Beispiel-Grünlandbetrieb wird einerseits mit und andererseits ohne Tierhaltung betriebswirtschaftlich durchberechnet. Bei dieser Berechnung wird auch auf die Teilnahme von verschiedensten ÖPUL Maßnahmen, an unterschiedlichen Vermarktungsprogrammen als auch der Vergleich zwischen konventioneller und biologischer Bewirtschaftung eingegangen. Diese Kalkulation wird im Rahmen dieses Seminars den Teilnehmer:innen vorgestellt.

Zielgruppe: Rinderhalter:innen

Referenten: Ing. Martin Heigl,
DI August Bittermann

Kosten: € 20 gefördert, € 40 ungefördert

Dauer: 4 UE

Termin und Ort:

NIEDERÖSTERREICH

Fr, 13.01.2023, 09–13 Uhr,
GH Mostlandhof, Schauboden 4,
3251 Purgstall/Erlauf

Veranstalter: LK Niederösterreich

Anmeldung: LK Niederösterreich,
T 05 0259 23202

bis eine Woche vor Kursbeginn

Information: Christina Hell, BEd. BSc.,
LK Niederösterreich, Wiener Straße 64,
3100 St. Pölten, 05 0259 23206,
christina.hell@lk-noe.at

TIERBEOBACHTUNG AM MUTTERKUHBERIEB

Kursbeschreibung: Ein gesundes Kalb pro Kuh und Jahr gilt als Ziel für die Wirtschaftlichkeit im Betriebszweig Mutterkuhhaltung. Dafür braucht es ein optimales Gesundheitsmanagement am Betrieb. Um die Kuhsignale richtig lesen zu können, braucht es Information und Übung. Das frühzeitige Erkennen von Krankheitsanzeichen ist Hauptthema dieses Seminars – denn umso früher Sie Probleme erkennen, desto einfacher können Sie diese korrigieren. Die Themen Fruchtbarkeit der Mutterkuh, die Geburt des Kalbes und Kälbergesundheit am Mutterkuhbetrieb werden in diesem Seminar behandelt. Nach einer theoretischen Einführung am Vormittag werden am Nachmittag die entsprechenden Maßnahmen in der Praxis geübt.

Mitzubringen: Saubere, warme Arbeitskleidung und saubere Gummistiefel

Zielgruppe: Landwirt:innen mit Mutterkuhhaltung

TGD-Anrechnung: 2 h

Referent: Dr. Elisabeth Stöger

Kosten: € 30 gefördert, € 140 ungefördert

Dauer: 8 UE

Termin und Ort:

NIEDERÖSTERREICH

Mo, 28.11. 2022, 09–17 Uhr, LFS Warth, Aichhof 1, 2831 Warth

Di, 29.11. 2022, 09–17 Uhr, GH Kummer, Badgasse 4, 3264 Gresten

Veranstalter: LK Niederösterreich

Anmeldung: LK Niederösterreich, 05 0259 23202 bis eine Woche vor Kursbeginn

Information: Christina Hell, BEd. BSc., LK Niederösterreich, Wiener Straße 64, 3100 St. Pölten, 05 0259 23206, christina.hell@lk-noe.at

WEBINAR: ERHALTUNG GEFÄHRDETER RINDERRASSEN – INFORMATION ZUR ZUCHTARBEIT UND FÖRDERBESTIMMUNGEN

Kursbeschreibung: Im Laufe der Jahrzehnte sind manche Rassen immer seltener geworden, oft, weil sie nicht die gewünschten Leistungen für die intensive Nutztierhaltung erbrachten. Mit 1. Jänner 2023 beginnt eine neue Förderperiode. Rinderhalter:innen, denen die Zucht und die Erhaltung gefährdeter Rinderrassen besonders am Herzen liegen und neu einsteigen oder Informationen über die neuen Förderrichtlinien erhalten wollen, erhalten bei diesem Webinar die notwendigen Details zur Zucht und zur ÖPUL-Maßnahme.

Zielgruppe: Almbauern, Almbäuerinnen, Halter:innen, Weidebäuerinnen und Weidebauern

TGD-Anrechnung: 1 h

Referenten: Ing. Josef Fleischhacker, NÖ Genetik Rinderzuchtverband, DI August Bittermann, LK Niederösterreich

Kosten: € 25 gefördert, € 50 ungefördert

Dauer: 3 UE

Termin und Ort:

NIEDERÖSTERREICH

Di, 18.10. 2022, 19:30–21:30 Uhr
Online-Seminarraum, zu Hause am PC

Veranstalter: LK Niederösterreich

Anmeldung: LK Niederösterreich, T 05 0259 23200 oder 05 0259 23202 bis eine Woche vor Kursbeginn

Information: DI August Bittermann, LK Niederösterreich, Wiener Straße 64, 3100 St. Pölten, 05 0259 23201, august.bittermann@lk-noe.at
Ing. Josef Fleischhacker, NÖ Genetik Rinderzuchtverband, 0664 2836857, josef.fleischhacker@noegen.at



© Christine Strickner



WEBINAR: ERHALTUNG GEFÄHRDETER SCHAF- UND ZIEGENRASSEN – INFORMATION ZUR ZUCHTARBEIT UND FÖRDERBESTIMMUNGEN

Kursbeschreibung: Im Laufe der Jahrzehnte sind manche Rassen immer seltener geworden, oft, weil sie nicht die gewünschten Leistungen für die intensive Nutztierhaltung erbrachten. Mit 1. Jänner 2023 beginnt eine neue Förderperiode. Schaf- und Ziegenhalter:innen, denen die Zucht und die Erhaltung gefährdeter Schaf- und Ziegenrassen besonders am Herzen liegen und neu einsteigen oder Informationen über die neuen Förderrichtlinien erhalten wollen, erhalten bei diesem Webinar die notwendigen Details zur Zucht und zur ÖPUL-Maßnahme.

Zielgruppe: Almbäuerinnen und Almbauern, Halter:innen, Weidebäuerinnen und Weidebauern

TGD-Anrechnung: 1 h

Referent:innen: DI Patrizia Reisinger, NÖ Landeszuchtverband für Schafe- und Ziegen, DI August Bittermann, LK Niederösterreich

Kosten: € 25 gefördert, € 50 ungefördert

Dauer: 3 UE

Termin und Ort:

NIEDERÖSTERREICH

Mi, 19.10.2022, 19:30–21:30 Uhr,
Online-Seminarraum, zu Hause am PC

Veranstalter: LK Niederösterreich

Anmeldung: NÖ Landeszuchtverband für Schafe und Ziegen, 05 0259 46901

Information: DI August Bittermann, LK Niederösterreich, Wiener Straße 64, 3100 St. Pölten, 05 0259 23201, august.bittermann@lk-noe.at

DI Patrizia Reisinger, NÖ Landeszuchtverband für Schafe und Ziegen, Linzer Straße 76, 3100 St. Pölten, 05 0259 46903, patrizia.reisinger@lk-noe.at

PRAXISTAG ZUR MUTTERKUH- UND JUNGVIEHALPUNG

Kursbeschreibung: Wie erkenne ich Erkrankungen bei Mutterkühen, Kälbern und beim Jungvieh auf der Alm? Wann muss der Tierarzt verständigt werden und was kann ich selbst machen? Wie bereite ich meine Rinder für den nächsten Almsommer vor? Antworten auf diese Fragen, sowie Tipps und Tricks für die Stallapotheke auf der Alm, erhalten Sie in diesem praxisnahen Seminar.

Das Nachmittagsprogramm führt uns auf die Lammersdorfer Alm. Bei der Almbesichtigung erfahren wir wertvolle Maßnahmen zum Weidemanagement und zur Weideverbesserung. Bei der Besichtigung der Mutterkuhherde gibt es nützliche Informationen vor Ort zur Rinderhaltung auf der Lammersdorfer Alm.

Mitzubringen: Wanderkleidung, gutes Schuhwerk, Regenschutz

Zielgruppe: Almbäuerinnen und Almbauern, Almpersonal, Bäuerinnen und Bauern sowie alle, die an der Mutterkuhhaltung / Rinderhaltung interessiert sind

TGD-Anerkennung: 2 h

Referenten: DI Norbert Kerschbaumer (Landschaftsökologe), Mag.med.vet Peter Leitgeb (Tierarzt), Josef Obwegger (Obmann Kärntner Almwirtschaftsverein),

Kosten: 55 € (gefördert); 275 € (ungefördert)

Dauer: 8 UE

Termin und Ort:

Fr, 04.08. 2023, 9–17 Uhr,
Hotel-Gasthof Lammersdorf,
Lammersdorf 10, 9872 Millstatt und auf der Lammersdorfer Alm

Veranstalter: LFI Kärnten, Kärntner Almwirtschaftsverein

Anmeldung: LFI Kärnten, 0463 5850-2512

Information: Dipl.-Ing. Elisabeth Ladinig, 0463 5850-2512, elisabeth.ladinig@lk-kaernten.at



© Christine Strickner

EUTERGESUNDHEIT VERSTEHEN UND FÖRDERN – MIT HOMÖOPATHIE UND HEILPFLANZEN UNTERSTÜTZEN

Kursbeschreibung: Mastitis und Eutergesundheitsprobleme stellen Rinder-, Schaf- und Ziegenbetriebe oft vor große Herausforderungen. Um Krankheiten vorzubeugen muss man die Anatomie des Euters kennen und verstehen. Im Seminar werden krankheitsauslösende Faktoren und typische Fehler besprochen. Die richtige Diagnose und Früherkennung von Veränderungen beim Euter sind Voraussetzungen, um schließlich die zielführende Behandlungsmöglichkeit festzulegen. Fragen zur Schulmedizin und ab wann ein Tierarzt verständigt werden muss, werden an diesem Tag beantwortet. Möglichkeiten zur Unterstützung der Eutergesundheits mit Homöopathie und Heilpflanzen werden ausführlich besprochen.

Zielgruppe: Rinder-, Schaf- und Ziegenhalter:innen

TGD-Anrechnung: 2 h

Referent: Dr. Elisabeth Stöger

Kosten: € 30 gefördert, € 130 ungefordert

Dauer: 8 UE

Termin und Ort:

NIEDERÖSTERREICH

Fr, 17.02.2023, 09–17 Uhr,
GH Mostlandhof, Schauboden 4,
3251 Purgstall/Erlauf

Veranstalter: LK Niederösterreich

Anmeldung: LK Niederösterreich,
T 05 0259 23200

bis eine Woche vor Kursbeginn

Information: Christina Hell, BEd. BSc.,
LK Niederösterreich, Wiener Straße 64,
3100 St. Pölten, 05 0259 23206,
christina.hell@lk-noe.at

HEILPFLANZEN UND HAUSMITTEL FÜR WIEDERKÄUER – GRUNDLAGEN

Kursbeschreibung: Der Einsatz pflanzlicher Hausmittel und Kräuter fördert die Tiergesundheit, hilft somit bei der Vorbeugung von Gesundheitsproblemen und unterstützt die Heilung bei Erkrankungen. Die Verwendung von Kräutern und Pflanzenteilen, die Wirkung dieser, deren Zubereitung und der Einsatz in der Wiederkäuerhaltung sind Inhalte dieses Seminars. Ein wesentlicher Punkt dieser Veranstaltung ist auch die Information über den rechtlichen Einsatz von Heilpflanzen in der Tierhaltung und wo die Grenzen der Pflanzenheilkunde liegen.

Zielgruppe: Halter:innen von Wiederkäuern (Rind, Schaf, Ziege)

TGD-Anrechnung: 2 h

Referent: Dr. Elisabeth Stöger

Kosten: € 30 gefördert, € 130 ungefordert

Dauer: 8 UE

Termin und Ort:

NIEDERÖSTERREICH

Mi, 15.02.2023, 09 – 17 Uhr,
Bezirksbauernkammer Baden, Pfaffstättner
Straße 3, 2500 Baden

Veranstalter: LK Niederösterreich

Anmeldung: LK Niederösterreich,
T 05 0259 23200

bis eine Woche vor Kursbeginn

Information: Christina Hell, BEd. BSc.,
LK Niederösterreich, Wiener Straße 64,
3100 St. Pölten, 050259 23206,
christina.hell@lk-noe.at



HEILPFLANZEN UND HAUSMITTEL FÜR WIEDERKÄUER – AUFBAUSEMINAR

Schwerpunkt Haut, Verletzungen, Milch- bildung, Kräuter zum Gesunderhalten

Kursbeschreibung: Aufbauend auf den
Inhalten des Grundlagenseminars werden
an diesem Tag die konkrete Heilpflanzen-
anwendung bei Tieren und die Herstellung
von Tees, Tinkturen und Salben besprochen.
Kursinhalt ist die Verwendung häufiger Heil-
pflanzen für die Hautpflege wie Ringelblume
und Eichenrinde. Wichtige Heilpflanzen bei
Verletzungen wie Arnika und Schafgarbe
werden ausführlich beleuchtet. Früher wur-
den traditionelle Viehpulver zur Anregung
der Milchbildung eingesetzt – sind Anis und
Bockshornkleesamen noch aktuell? Welche
Kräuter können vorbeugend zur Gesunder-
haltung oder in Phasen von Belastungen und
Futterumstellungen eingesetzt werden?

Voraussetzung: Besuch eines Heilpflanzen-
Grundlagenkurses

Zielgruppe: Halter:innen von
Wiederkäuern (Rind, Schaf, Ziege)

TGD-Anrechnung: 1 h

Referentin: Dr. Elisabeth Stöger

Kosten: € 20 gefördert, € 80 ungefördert

Dauer: 4 UE

Termin und Ort:

NIEDERÖSTERREICH

Do, 16.02.2023, 08:30–12:30 Uhr, Bezirksbau-
ernkammer Baden, Pfaffstättner Straße 3,
2500 Baden

Veranstalter: LK Niederösterreich

Anmeldung: LK Niederösterreich, 05 0259
23200 bis eine Woche vor Kursbeginn

Information: Christina Hell, BEd. BSc.,
LK Niederösterreich, Wiener Straße 64,
3100 St. Pölten, 05 0259 23206,
christina.hell@lk-noe.at

GESUNDE KÄLBER IN DER MILCH- UND MUTTERKUHHALTUNG

Kursbeschreibung: Eines der wichtigsten
Ziele eines rinderhaltenden Betriebes sind
gesunde und vitale Kälber. Kälbergesundheit
beginnt mit einem guten Geburtsverlauf.
Warum ist Kolostrum (Biestmilch) lebens-
wichtig? Was muss man bei der Nabelversor-
gung beachten? Die Auslöser einer Durch-
fallerkrankung als auch deren Vorbeugung
werden in diesem Seminar besprochen. Die
Themen Tränkeplan und Mineralstoffversor-
gung runden das Seminar ab.

Zielgruppe: Rinderhalter:innen

TGD-Anrechnung: 2 h

Referentin: Dr. Elisabeth Stöger

Kosten: € 40 gefördert, € 80 ungefördert

Dauer: 8 UE

Termin und Ort:

NIEDERÖSTERREICH

Di, 14.02.2023, 09–17 Uhr, GH Traisentaler-
hof, Lehenrotte 43, 3184 Türnitz

Veranstalter: LK Niederösterreich

Anmeldung: LK Niederösterreich, 05 0259
23200 bis eine Woche vor Kursbeginn

Information: Christina Hell, BEd. BSc.,
LK Niederösterreich, Wiener Straße 64,
3100 St. Pölten, 05 0259 23206,
christina.hell@lk-noe.at

TIERGESUNDHEIT AUF DER ALM – PRAKTISCHE HINWEISE ZUR PFLEGE UND GESUNDERHALTUNG

Kursbeschreibung: Auf der Alm sind die Mittel zur Kontrolle der Tiergesundheit begrenzt. In diesem Seminar werden einfache Anwendungen am Tier, die auf der Alm gut möglich sind, vermittelt. Wie erkenne ich schwerwiegende Erkrankungen und wann muss der Tierarzt verständigt werden? Ebenfalls wird auch die Anwendung von Heilpflanzen und Homöopathie auf der Alm in diesem Seminar behandelt.

Zielgruppe: Rinderhalter:innen, Almpersonal

TGD-Anrechnung: 1 h

Referent:in: Dr. Elisabeth Stöger

Kosten: € 30 gefördert, € 60 ungefördert

Dauer: 4 UE

Termin und Ort:

NIEDERÖSTERREICH

Sa, 03.12.2022, 08:30–12:30 Uhr,
GH Kerschbaumer, Untzellerstraße 85,
3340 Waidhofen/Ybbs

Veranstalter: LK Niederösterreich

Anmeldung: LK Niederösterreich, 05 0259 23200
bis eine Woche vor Kursbeginn

Information: Christina Hell, BEd. BSc.,
LK Niederösterreich, Wiener Straße 64,
3100 St. Pölten, 05 0259 23206,
christina.hell@lk-noe.at

WEBINAR: FRÜHJAHRSAUSTRIEB – RINDER WEIDEFIT MACHEN

Kursbeschreibung: In diesem Webinar erhalten Sie wichtige Informationen, die Sie beim Frühjahrsaustrieb auf die Weide oder auf der Alm beachten müssen. Themen wie rechtzeitige Klauenpflege, langsame Futterumstellung und Parasitenkontrolle in der Weidezeit werden hier ausführlichst besprochen. Ebenfalls wird auch in diesem Webinar auf die Kotbeurteilung und auf die Fliegenabwehr eingegangen.

Zielgruppe: Rinderhalter:innen

TGD-Anrechnung: 1 h

Referent:in: Dr. Elisabeth Stöger

Kosten: € 20 gefördert, € 40 ungefördert

Dauer: 3 UE

Termin und Ort:

NIEDERÖSTERREICH

Mi, 08.03.2023, 19:30–21:30 Uhr,
Online-Seminarraum, zu Hause am PC

Veranstalter: LK Niederösterreich

Anmeldung: LK Niederösterreich, 05 0259 23200
bis eine Woche vor Kursbeginn

Information: Christina Hell, BEd. BSc.,
LK Niederösterreich, Wiener Straße 64,
3100 St. Pölten, 05 0259 23206,
christina.hell@lk-noe.at





WEBINAR: HERBSTEINSTALLUNG – RINDER WINTERFEST MACHEN

Kursbeschreibung: In diesem Webinar erhalten Sie reichlich wichtige Informationen zur Herbsteinstallung. Wie mache ich eine Kot- oder Körperkonditionsbeurteilung (BCS)? Wie kontrolliere ich meine Tiere auf Parasiten? Dies und weitere Tipps zur Grippevorbeugung, zum Scheren und zur Klauenpflege werden bei diesem Webinar ausführlichst vermittelt.

Zielgruppe: Rinderhalter:innen

TGD-Anrechnung: 1 h

Referent: Dr. Elisabeth Stöger

Kosten: € 20 gefördert, € 40 ungefördert

Dauer: 3 UE

Termin und Ort:

NIEDERÖSTERREICH

Do, 06.10.2022,, 19:30–21:30 Uhr,
Online-Seminarraum, zu Hause am PC

Veranstalter: LK Niederösterreich

Anmeldung: LK Niederösterreich, 05 0259 23200 bis 04.10.2022

Information: Christina Hell, BEd. BSc.,
LK Niederösterreich, Wiener Straße 64,
3100 St. Pölten, 05 0259 23206,
christina.hell@lk-noe.at

AUSBILDUNG ZUR/M EIGENBESTANDS- BESAMER:IN BEIM RIND

Kursbeschreibung: Die künstliche Besamung beim Rind wird zunehmend von den Landwirt:innen selbst durchgeführt. Voraussetzung dafür ist die Absolvierung einer Ausbildung, welche die gesetzlichen Vorgaben erfüllt. Im Rahmen dieses viertägigen Kurses werden die erforderlichen Kenntnisse hinsichtlich Anatomie und Physiologie, Recht, Fütterung, Zucht- und Anpaarungsplanung sowie die dafür notwendigen praktischen Fertigkeiten vermittelt. Die Wissensvermittlung erfolgt durch Experten und erfahrene Tierärzte.

Mitzubringen: Stalltaugliche Kleidung, festes Schuhwerk, Hausschuhe, Getränk und Jause

Zielgruppe: Landwirt:innen

Referenten: Dr. Peter Eckhardt, Thomas Kahr, DI Peter Stückler, DI Karl Wurm, Dr. Norbert Tomaschek

Kosten: € 324 gefördert, € 648 ungefördert

Dauer: 20 UE

TGD-Anrechnung: 3 h

STEIERMARK

Termin und Ort:

Starttermin: Mi, 05.10.2022, 09–17 Uhr,
Rinderzucht Steiermark eG, Traboch

Veranstalter: LFI Steiermark in Kooperation mit Rinderzucht Steiermark eG, TGD Steiermark, LK Steiermark, GENOSTAR Rinderbesamung GmbH

Anmeldung: LFI Steiermark, 0316 8050-1305,
zentrale@lfi-steiermark.at, stmk.lfi.at

Information: Maria Jantscher,
0664/602596-1372;
maria.jantscher@lfi-steiermark.at



FUNKTIONELLE KLAUENPFLEGE BEIM RIND

Kursbeschreibung: In diesem Seminar wird die Gesunderhaltung der Rinderklauen durch fachkundige Klauenpflege in Theorie und Praxis vorgestellt. Sie beschäftigen sich mit der Anatomie der Klaue, mit Körperhaltung und Lahmheiten, mit Arbeitssicherheit und den fünf Schritten der funktionellen Klauenpflege. Sie bekommen einen Einblick in Klauenerkrankungen, Entlastungshilfen und die richtige Protokollierung und erfahren, wie Sie die Klauengesundheit Ihrer Rinder optimal erhalten.

Mitzubringen: Arbeitskleidung, Stiefel, Schutzhandschuhe, Arbeitswerkzeug (so weit vorhanden)

Zielgruppe: Landwirt:innen, an Klauenpflege interessierte Personen

Referent: Robert Pesenhofer

Kosten: € 149 gefördert, € 298 ungefördert

Dauer: 16 UE

TGD-Anrechnung: 3 h

STEIERMARK

Termine und Orte:

Termin 1: Mi, 23.11. und Do, 24.11. 2022, 9–17 Uhr LFS Kobenz, Kobenz

Termin 2: Mi, 18.01. und Do, 19.01. 2023, 9–17 Uhr, LFS Grottenhof, Graz

Veranstalter: LFI Steiermark in Kooperation mit european hoofcare, AÖK und TGD Steiermark

Anmeldung: LFI Steiermark, 0316 8050-1305, zentrale@lfi-steiermark.at, stm.lfi.at

Information: Maria Jantscher, 0664 602596-1372; maria.jantscher@lfi-steiermark.at



RUND UM DIE GEBURT – KUH UND KALB

Kursbeschreibung: Die Geburt im Kuhstall ist immer wieder eine Herausforderung. In diesem Seminar erfahren sie mehr über den normalen Geburtsablauf und die Geburtsphasen. Wir begleiten die Kuh auch in der Nachgeburtsphase und das Kalb bei der Kolostrumaufnahme. Inhalte: Geburtsvorbereitung, Anzeichen der nahen Geburt, natürlicher Geburtsverlauf und Komplikationen, Versorgung von Kuh und Kalb nach der Geburt, wann muss ein Tierarzt beigezogen werden, praktische Tipps zur Unterstützung mit Homöopathie und Hausmitteln.

Zielgruppe: Landwirt:innen

TGD-Anrechnung: 2 h

Referentin: Dr. Elisabeth Stöger

Kosten: € 46 gefördert, € 92 ungefördert

Dauer: 4 UE

Termin und Ort:

STEIERMARK

Do, 10.11.2022, 9–13 Uhr, Dorfwirt Müller, Afling, Bärnbach

Veranstalter: LFI Steiermark

Anmeldung: LFI Steiermark, 0316 8050-1305, zentrale@lfi-steiermark.at, stm.lfi.at

Information: Mag. Siegfried Walter, T 0664 602596-131309; siegfried.walter@lfi-steiermark.at

MUTTERKUH-INFOTAG 2022

Kursbeschreibung: Die Haltung von Mutterkühen ist ein interessanter Betriebszweig für die extensive Nutzung des Grünlandes. Um die Wirtschaftlichkeit zu sichern, sind die Qualität bei der Aufzucht und Schlachtung, sowie eine optimale Vermarktung ausschlaggebend. Der Mutterkuh-Informationstag findet jährlich in Zusammenarbeit mit der Vorarlberger Fleischerinderzüchtervereinigung statt und informiert über aktuelle Themen und gibt die Möglichkeit zum Austausch und zur Diskussion.

Zielgruppe: Mutterkuhalter:innen, sowie Personen, die über eine Umstellung nachdenken, alle interessierten Personen

Referent:innen: wird noch bekanntgegeben

Kosten: wird noch bekannt gegeben

Dauer: 3 UE

Termin und Ort:

VORARLBERG

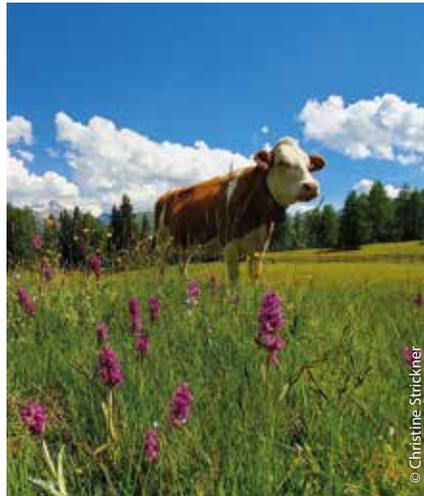
Wird noch bekannt gegeben

Veranstalter: LFI Vorarlberg

Anmeldung und Information:

LFI Vorarlberg, 05574 400-191,

lfi@lk-vbg.at oder vbg.lfi.at



© Christine Strickner

WEBINAR: EUTERGESUNDHEIT – ERFOLGREICHES TROCKENSTELLEN

Kursbeschreibung: Gesunde Euter sind Voraussetzung für eine erfolgreiche Milchproduktion. In diesem Webinar werden die Einflussfaktoren und Maßnahmen für eine gute Eutergesundheit besprochen. Dabei wird ein Schwerpunkt auf das Trockenstellmanagement gelegt. Was ist beim Trockenstellen zu beachten? Wie funktioniert das selektive Trockenstellen? Welche Vorbeugemaßnahmen kann ich für einen guten Start in die nächste Laktation setzen?

Zielgruppe: Landwirt:innen

TGD-Anrechnung: 1 h

Referent:in: DI Alina Kofler

Kosten: € 25 gefördert, € 50 ungefördert

Dauer: 2 UE

STEIERMARKE

Termin und Ort:

Do, 24.11. 2022, 13:30–15:30 Uhr,

Online via Zoom

Veranstalter: LFI Steiermark

Anmeldung: LFI Steiermark, 0316 8050-1305, zentrale@lfi-steiermark.at, stmk.lfi.at

Information: Mag. Siegfried Walter, T 0664 602596-131309;

siegfried.walter@lfi-steiermark.at

WEBINAR: PARASITEN BEIM RIND

Kursbeschreibung: Die typischen Rinderparasiten sind Würmer in Magen, Darm und Lunge sowie Leberegel. Bei den Außenparasiten spielen Räude und Läuse eine bedeutende Rolle. Im Webinar geht es um das Erkennen der Symptome und das Verstehen der Entwicklungszyklen der verschiedenen Parasiten. Wie kann eine verlässliche Diagnose gestellt werden, welche Behandlungsmöglichkeiten und welche Vorbeugung gibt es? Hinweise zum Weidemanagement und zur Hygiene ergänzen das Programm.

Zielgruppe: Landwirt:innen

TGD-Anrechnung: 1 h

Referent: Dr. Elisabeth Stöger

Kosten: € 25 gefördert, € 50 ungefördert

Dauer: 2 UE

STEIERMARK

Termin und Ort:

Di, 07.02.2023, 19–21 Uhr, Online via Zoom

Veranstalter: LFI Steiermark

Anmeldung: LFI Steiermark, 0316 8050-1305, zentrale@lfi-steiermark.at, stmk.lfi.a

Information: Mag. Siegfried Walter,
T 0664 602596-131309;
siegfried.walter@lfi-steiermark.at

HOMÖOPATHIE BEI RIND, SCHAF UND ZIEGE – GRUNDKURS

Kursbeschreibung: Im Seminar werden die Grundlagen der Homöopathie für große und kleine Wiederkäuer anhand folgender Inhalte vermittelt: Einführung, Geschichte und Grundlagen, rechtliche Rahmenbedingungen, Säulen der Homöopathie (Ähnlichkeitsregel, Potenzierung, Arzneimittelprüfung), Tierbeobachtung – Symptome wahrnehmen und sammeln, wie wähle ich ein homöopathisches Arzneimittel für mein Tier aus, Konstitutionsbehandlung, Stallapotheke, wann muss ein Tierarzt beigezogen werden. Viele praktische Beispiele und eine Fragerunde ergänzen dieses Seminar.

TGD-Anrechnung: 3 h

Zielgruppe: Landwirt:innen

Referent: Dr. Elisabeth Stöger

Kosten: € 79 gefördert, € 158 ungefördert,

Dauer: 8 UE

STEIERMARK

Termin und Ort:

Mi, 09.11.2022, 09–17 Uhr, GH Dokl, Gleisdorf

Veranstalter: LFI Steiermark

Anmeldung: LFI Steiermark, 0316 8050-1305, zentrale@lfi-steiermark.at, stmk.lfi.a

Information: Mag. Siegfried Walter,
T 0664 602596-131309;
siegfried.walter@lfi-steiermark.at





WEBINAR: HOMÖOPATHIE BEI RIND, SCHAF UND ZIEGE – AUFBAUKURS

Haut – Verletzungen – Konstitutionsmittel

Das Webinar beschäftigt sich mit dem Einsatz von Homöopathie bei Hauterkrankungen wie Warzen und Hautpilz. Weiters geht es um die Unterstützung der Tiere mit homöopathischen Arzneimitteln bei Wunden und bei Verletzungen der Haut, Muskeln, Hörner oder Klauen, Augen oder Geburtsverletzungen. Dabei wird es auch Hinweise auf Heilpflanzen geben. Schließlich werden noch einige Konstitutionsmittel wie Sulfur, Silicea und Natrium chloratum besprochen. Weitere Themen sind die Einschätzung von Symptomen und wann ein Tierarzt beigezogen werden muss.

Voraussetzungen: Absolvierung eines Homöopathie-Grundkurses in der Tierhaltung oder vergleichbare Kenntnisse

TGD-Anrechnung: 1 h

Zielgruppe: Landwirt:innen mit Grundkenntnissen in der Homöopathie

Referentin: Dr. Elisabeth Stöger

Kosten: 35 € gefördert, 70 € ungefördert

Dauer: 3 UE

Termin und Ort:

STEIERMARK

Do, 09.02.2023, 13:30-16:30 Uhr, Online via Zoom

Veranstalter: LFI Steiermark

Anmeldung: LFI Steiermark,
T 0316/8050-1305,

zentrale@lfi-steiermark.at, stmk.lfi.at

Information: Mag. Siegfried Walter,
T 0664 602596-131309;
siegfried.walter@lfi-steiermark.at





ZERTIFIKATSLEHRGANG BÄUERLICHE SCHAF- UND ZIEGENHALTUNG

Kursbeschreibung: Sie erhalten einen umfassenden Einblick in die Schaf- und Ziegenhaltung und somit wichtige Unterstützung für den Erfolg am eigenen Betrieb.

Inhalte: Marktübersicht, Rassenkunde, Haltungsformen und Herdenmanagement, Fütterung, Weidepflege, Tiergesundheit und Krankheiten, Klauenpflege in Theorie und Praxis, rechtliche Grundlagen und Förderungen, Kennzeichnung, Stallbau, Persönlichkeitstraining, Betriebswirtschaft, Führung durch die Erlebnis- und Schaukäserei der Weizer Schafbauern mit Produktverkostung, Betriebsbesichtigungen. Mit der Erstellung und Präsentation eines Betriebskonzeptes wird der Lehrgang abgeschlossen.

TGD-Anrechnung: 3 h

Zielgruppe: Schaf- oder Ziegenhalter:innen, interessierte Landwirt:innen

Kosten: € 385 gefördert, € 1.925 ungefördert

Dauer: 80 UE (10 Tage)

Termin und Ort:

STEIERMARKE

Starttermin: Do, 01.12.2022, 09–17 Uhr, Erlebniskäserei der Weizer Schafbauern, Mitterdorf an der Raab

Veranstalter: LFI Steiermark in Kooperation mit dem Steirischen Schaf- und Ziegenzuchtverband

STEIERMARKE

Anmeldung: LFI Steiermark, 0316 8050-1305, zentrale@lfi-steiermark.at, stmk.lfi.at

Information: Mag. Siegfried Walter, T 0664 602596-131309; siegfried.walter@lfi-steiermark.at

GRUNDLAGEN DER KLAUENPFLEGE BEIM RIND, 2-TÄGIG

Kursbeschreibung: Im Rahmen dieses zweitägigen Seminars werden die Grundlagen zur Gesunderhaltung von Rinderklauen und Vorbereitung auf Alm und Weidegang vermittelt (am ersten Vormittag Einführungsvortrag).

Inhalte:

- Anatomie und Biomechanik der Klauen
- Erkennung von Lahmheiten und Klauenerkrankungen
- Werkzeugkunde
- Arbeitssicherheit
- Grundlagen der funktionellen Klauenpflege
- Entlastungshilfen
- Klauenmanagement

In den Praxiseinheiten wird an Totklauen und lebenden Tieren gearbeitet.

Mitzubringen: saubere Arbeitskleidung, Schutzbrille, Sicherheitstiefel, Schnittschutz-Handschuhe; wenn vorhanden eigenes Werkzeug (Winkelschleifer, Klauenmesser)

Zielgruppe: Rinderhalter:innen, Verantwortliche für Weide- und Almbetrieb, Interessierte

TGD-Anrechnung: 3 h

Referenten: Tobias Rinner, Gerhard Mariacher

Kosten: € 75 gefördert, € 370 ungefördert (inklusive: zwei Klauenmesser und eine Schablone pro Teilnehmer:in)

Dauer: 16 UE

Termine und Ort:

TIROL

Fr, 21.10.2022 und Sa, 22.10.2022
08:30–16 Uhr, Landwirtschaftliche Landeslehranstalt Lienz, Josef Müller-Straße 1, 9900 Lienz

Fr, 14.10.2022 und Sa, 15.10.2022,
08:30–16 Uhr, Landw. Betrieb Markus Riml, Oberlängenfeld 141, 6444 Längenfeld

Veranstalter: LFI Tirol, Bildungsoffensive Almwirtschaft

Anmeldung: tirol.lfi.at

Information: DI Thomas Lorenz, T 05 92 92-1151, thomas.lorenz@lk-tirol.at



GRUNDLAGEN DER KLAUENPFLEGE BEI SCHAF UND ZIEGE

Kursbeschreibung: Gesunde Klauen sind das Fundament für optimale Leistung und Wohlbefinden bei Wiederkäuern. Um Klauenproblemen möglichst frühzeitig vorbeugen zu können, sind entsprechende Grundkenntnisse erforderlich. In einem theoretischen Vortrag wird auf folgende Themen eingegangen: Aufbau der Klaue, Pflegemaßnahmen, Klauenkrankheiten und Vorbeugemaßnahmen. Im Anschluss findet eine Praxiseinheit statt.

Zielgruppe: Schaf- und Ziegenhalter:innen, Almverantwortliche

Referent: Reinhard Huber

Kosten: € 32 gefördert, € 128 ungefordert,

Dauer: 5 UE

Termin und Ort:

TIROL

Bezirk Kufstein oder Kitzbühel – Februar/März 2023, Ort und Lokal werden noch bekannt gegeben

Veranstalter: LFI Tirol, Bildungsoffensive Almwirtschaft

Anmeldung: tirol.lfi.at

Information: DI Thomas Lorenz, 05 92 92 1151, thomas.lorenz@lk-tirol.at

GRUNDKURS FUNKTIONELLE KLAUEN- PFLEGE

Kursbeschreibung: Richtig und regelmäßig angewandt wirkt sich die funktionelle Klauenpflege positiv auf die Klauen und Tiergesundheit und damit auf den wirtschaftlichen Erfolg im Rinderstall aus. Theoretische Inhalte des Kurses sind: Anatomie und Biomechanik der Rinderklaue, fünf Schritte der funktionellen Klauenpflege, Werkzeugkunde und Protokollierung. Neben den theoretischen Inhalten wird in diesem Lehrgang vor allem auf das praktische Erlernen der fachgerechten, funktionellen Klauenpflege und die Dokumentation sowie auf den sicheren Umgang mit Klauenpflegewerkzeugen und den unterschiedlichen Klauenpflegeständen Wert gelegt. Der Praxisunterricht erfolgt in Kleingruppen unter Anleitung von geprüften Klauenpflegern.

Mitzubringen: Arbeitssicherheitsstiefel, saubere Arbeitskleidung, Schnittschutzhandschuhe, Schutzbrille, wenn möglich eigenes Werkzeug

Zielgruppe: Bäuerinnen und Bauern, alle interessierten Personen

TGD-Anrechnung: 3 h

Referenten: Stefan Winkler, Tobias Rinner

Kosten: € 300

Dauer: 24 UE

Termin und Ort:

VORARLBERG

Do, 29.09., Fr, 30.09. und Di, 06.12.2022, 09–17 Uhr, Bäuerliches Schul- und Bildungszentrum für Vorarlberg, 6845 Hohenems

Veranstalter: LFI Vorarlberg

Anmeldung und Information:

LFI Vorarlberg, 05574 400-191,

lfi@lk-vbg.at oder vbg.lfi.at



LAHMHEIT MUSS/DARF NICHT SEIN

Kursbeschreibung: Schwerpunkt an diesem Tag sind Klauenerkrankungen und die damit einhergehende Lahmheit der Rinder. Zuerst werden die beiden Fachreferenten einen kurzen Theorievortrag zum Thema halten. Anschließend wird im Praxisteil das Erkennen und Beurteilen der Lahmheiten bei Milchkühen geübt.

Mitzubringen: Arbeitssicherheitsstiefel, saubere Arbeitskleidung

Zielgruppe: Bäuerinnen und Bauern, alle interessierte Personen

TGD-Anrechnung: 2 h

Referenten: Stefan Winkler, Tobias Rinner

Kosten: € 85

Dauer: 8 UE

Termin und Ort:

VORARLBERG

Mi, 07.12.2022, 09–17 Uhr,
Bäuerliches Schul- und Bildungszentrum für Vorarlberg, 6845 Hohenems

Anmeldung und Information:

LFI Vorarlberg, 05574/400-191,
lfi@lk-vbg.at oder vbg.lfi.at



TGD GRUNDAUSBILDUNG

Kursbeschreibung: Wer im Rahmen des Tiergesundheitsdienstes (TGD) u.a. Medikamente anwenden will, muss den Status des Medikamentenanwenders erreichen. Diesen erfüllen Sie, sobald Sie die Grundausbildung absolviert haben und danach in einem Zyklus von je vier Jahren jeweils vier Stunden Weiterbildung nachweisen können. Die Grundausbildung 2023 wird als Hybridveranstaltung angeboten. Das bedeutet, Sie haben die Möglichkeit entweder vor Ort oder online teilzunehmen. Der Kurs wird LIVE aus dem Seminarraum übertragen – dabei haben auch die Online-Teilnehmer:innen die Möglichkeit Fragen zu stellen.

Zielgruppe: Bäuerinnen und Bauern, die noch keine TGD-Grundausbildung absolviert haben.

Referent:innen: Amtstierärzt:innen

Kosten: € 10 ungefördert

Dauer: 8 UE



Termin und Ort:**VORARLBERG**

Mi, 01. März 2023, 9-17 Uhr und

Do, 02.03.2023 9-17 Uhr

Bäuerliches Schul- und Bildungszentrum für Vorarlberg/online via Zoom, 6845 Hohenems

Anmeldung und Information:

LFI Vorarlberg, 05574 400-191,

lfi@lk-vbg.at oder vbg.lfi.at

WEBINAR:**EINSTALLEN ZUR RINDERMAST**

Kursbeschreibung: Zukaufskälber haben viel zu bewältigen: Futterumstellung, neue Umgebung, Kontakt mit fremden Tieren. In dieser kritischen Phase sollen sie möglichst sorgsam betreut werden. In diesem Webinar geht es um effektive Unterstützung der Neuankömmlinge am Betrieb mit Homöopathie, Heilpflanzen und Hausmitteln. Tierbeobachtung und Einschätzung von Tiersignalen sind die Grundlage für Tiergesundheit: Worauf ist am ersten Tag und in der ersten Woche zu achten? Wie und womit können die Kälber unterstützt werden?

Zielgruppe: Bäuerinnen und Bauern, alle interessierten Personen

TGD-Anrechnung: 1 h

Referentin: Dr. Elisabeth Stöger

Kosten: 20 €

Dauer: 8 UE

Termin und Ort:**VORARLBERG**

Fr, 11.11.2022, 09–12 Uhr, Online.

Veranstalter: LFI Vorarlberg

Anmeldung und Information:

LFI Vorarlberg, 05574 400-191,

lfi@lk-vbg.at oder vbg.lfi.at

**WEBINAR: TIERSIGNALE,
KRANKHEITSSZEICHEN, TIERWOHL**

Kursbeschreibung: Unsere Rinder zeigen uns, wie es ihnen geht. Ziel ist bewusstes Beobachten der Herde und des Einzeltieres, damit das Tier in Bezug auf Gesundheit und Wohlbefinden richtig eingeschätzt wird.

Inhalt: Besprochen werden normales Verhalten und Normalwerte sowie Abweichungen. Anhand von Bildern und Praxisbeispielen werden Hinweise zur Tiergesundheit und zum Tierwohl gegeben und Handlungsbedarf erklärt.

Zielgruppe: Bäuerinnen und Bauern, alle interessierten Personen

TGD-Anrechnung: 1 h

Referentin: Elisabeth Stöger

Kosten: 20 €

Dauer: 3 UE

Termin und Ort:**VORARLBERG**

Fr, 18.11.2022, 9–22, Online

Veranstalter: LFI Vorarlberg

Anmeldung und Information:

LFI Vorarlberg, 05574 400-191,

lfi@lk-vbg.at oder vbg.lfi.at

WEBINAR: HOMÖOPATHIE BEI RIND, SCHAF UND ZIEGE – AUFBAUKURS ZUM THEMA DURCHFALL – STOFFWECHSEL – FRUCHTBARKEIT

Kursbeschreibung: Das Webinar beschäftigt sich mit den Themen "Durchfall – Stoffwechsel – Fruchtbarkeit" anhand folgender Inhalte: Durchfall bei Rind, Schafe, Ziege verstehen. Mit Homöopathie junge und erwachsene Tiere unterstützen. Mit Heilpflanzen den Verlauf mildern. Stoffwechselstörungen sind beim Wiederkäuer häufig Leberstörungen. Wir besprechen homöopathische Mittel und Heilpflanzen, die die Leber unterstützen. Schließlich werden noch Möglichkeiten zur Unterstützung der Fruchtbarkeit erörtert. Weitere Themen sind die Einschätzung von Symptomen und wann ein Tierarzt beigezogen werden muss.

Zielgruppe: Bäuerinnen und Bauern, alle interessierten Personen

TGD-Anrechnung: 1 h

Referentin: Elisabeth Stöger

Kosten: € 20

Dauer: 3 UE

Termin und Ort:

VORARLBERG

Do, 26.01.2023, 9–12 Uhr, Online

Anmeldung und Information:

LFI Vorarlberg, 05574 400-191, lfi@lk-vbg.at oder vbg.lfi.at



WEBINAR: HÄUFIGE ERKRANKUNGEN BEI SCHAF UND ZIEGE

Kursbeschreibung: Dieses Webinar gibt einen Überblick über Erkrankungen, die den meisten Schaf- und Ziegenhalter:innen begegnen.

Inhalt: Kranke Leber vor der Geburt – Trächtigkeitstoxikose, schwache Neugeborene, Clostridien, Pseudotuberkulose, Spurenelement-Mangel: Selen, Zink – häufigste Weideerkrankung

Zielgruppe: Bäuerinnen und Bauern, alle interessierten Personen

TGD-Anrechnung: 1 h

Referentin: Elisabeth Stöger

Kosten: € 20

Dauer: 3 UE

Termin und Ort:

VORARLBERG

Fr, 24.02.2023, 20–22 Uhr, Online

Veranstalter: LFI Vorarlberg

Anmeldung und Information:

LFI Vorarlberg, 05574 400-191, lfi@lk-vbg.at oder vbg.lfi.at

TIERGESUNDHEITSDIENST-REIHE: AKTUELLE THEMEN AUS DER RINDER- PRAXIS – HYBRIDVERANSTALTUNGEN

Kursbeschreibung: In der Rinderhaltung treten jeden Tag verschiedenste Themen und Fragen auf und oft sind diese Themen von Jahr zu Jahr ganz verschieden.

Bei der diesjährigen TGD-Reihe werden die Tierärztin Claudia Frei-Freuis und Tierarzt Erich Schwarzmann auf aktuelle Themen aus der Rinderpraxis und der Rindergesundheit eingehen und nehmen sich Fragen an, die Tierärzten immer wieder gestellt werden.

Im zweiten Teil werden Sie auf verschiedenste Neuerungen eingehen und selbstverständlich soll an diesem Abend auch Zeit für Ihre Fragen sein. Der Vortrag kann entweder vor Ort im BSBZ besucht oder online über Zoom besucht werden.

Zielgruppe: Bäuerinnen und Bauern, alle interessierten Personen

TGD-Anrechnung: 2 h

Referent:innen: Claudia Frei-Freuis,
Erich Schwarzmann

Kosten: € 12

Dauer: 3 UE

Termin und Ort:

VORARLBERG

Mi, 30.11.2022, 20–22:30 Uhr, Bäuerliches Schul- und Bildungszentrum für Vorarlberg, 6845 Hohenems (Hybridveranstaltung) oder online via Zoom

Anmeldung und Information:

LFI Vorarlberg, 05574 400-191,
lfi@lk-vbg.at oder vbg.lfi.at



KLAUENPFLEGE FÜR KLEINE WIEDERKÄUER

Kursbeschreibung: In diesem Tagesseminar werden Fachreferent:innen den fachgerechten Klauenschnitt praxisnah vermitteln. Schafzüchter:innen und Zeigenzüchter:innen bzw. Landwirte:innen mit Schafen oder Ziegen erhalten fachliche Informationen und Praxiseinheiten von Expert:innen, die auch für Fragen und Diskussion vor Ort zur Verfügung stehen. Der Kurs ist sowohl für Anfänger:innen und Fortgeschrittene geeignet.

Zielgruppe: Bäuerinnen und Bauern, alle interessierten Personen

TGD-Anrechnung: 2 h

Referent:innen: Claudia Frei-Freuis, Alois Rinderer, Bernd Marte

Kosten: € 59

Dauer: 8 UE

Termin und Ort:

VORARLBERG

Mi, 30.11.2022, 20–22:30 Uhr, Bäuerliches Schul- und Bildungszentrum für Vorarlberg, 6845 Hohenems

Anmeldung und Information:

LFI Vorarlberg, 05574 400-191,
lfi@lk-vbg.at oder vbg.lfi.at

TIERTRANSPORTSCHULUNG

Kursbeschreibung: Laut der EU-Tiertransportverordnung (VO 1/2005) haben Personen, die Rinder, Schweine, Schafe, Ziegen, Geflügel oder Pferde zu einem wirtschaftlichen Zweck über 65 km transportieren, einen Befähigungsnachweis vorzuweisen. Zur Ausstellung dieses Nachweises muss eine Prüfung absolviert, sowie 80 Stunden Tiertransportpraxis nachgewiesen werden. Genauere Informationen dazu erhalten Sie beim LFI Vorarlberg.

Mitzubringen: Nachweis über die Tiertransportpraxis

Zielgruppe: Personen, die noch keinen Befähigungsnachweis für den Tiertransport besitzen

Referent: Gerhard Schröcker

Kosten: € 118

Dauer: 6 UE

Termin und Ort:

VORARLBERG

Fr, 18.11.2022, 17–22 Uhr,
Bäuerliches Schul- und Bildungszentrum für Vorarlberg, 6845 Hohenems

Veranstalter: LFI Vorarlberg

Anmeldung und Information:

LFI Vorarlberg, 05574 400-191,

lfi@lk-vbg.at oder vbg.lfi.at

STOFFWECHSEL IN DER TROCKENSTEHZEIT

Kursbeschreibung: In diesem Seminar informieren die beiden Referenten Matthias Lins und Georg Speckbacher rund um die Themen der Trockenstehzeit des Rindes.

Referenten: Matthias Lins und Georg Speckbacher

Kosten: € 46

Dauer: 4 UE

Termin und Ort:

VORARLBERG

Di, 15.11.2022, 9–17 Uhr,
Bäuerliches Schul- und Bildungszentrum für Vorarlberg, 6845 Hohenems

Anmeldung und Information:

LFI Vorarlberg, 05574 400-191,

lfi@lk-vbg.at oder vbg.lfi.at





RINDERUMGANG – VERHALTEN WAHRNEHMUNG, KOMMUNIKATION, TREIBEN, VERLADEN, FIXIEREN

Unter Einbeziehung der Verhaltensweisen von Rindern und den Grundprinzipien von Mensch-Tier-Beziehungen werden Praktiken zur sicheren Arbeit mit Rindern vorgestellt. Die Teilnehmenden lernen verschiedene Möglichkeiten zum Treiben, Separieren, Fixieren, Behandeln und Verladen von Rindern in Theorie und Praxis. Stressfrei mit Tieren umzugehen vereinfacht die Arbeit, spart Arbeitskräfte und mindert außerdem noch das Gefahrenpotenzial, da Mensch und Tier miteinander und nicht gegeneinander arbeiten. Diese Bildungsveranstaltung wird vom Salzburger Tiergesundheitsdienst als TGD Fortbildungsmaßnahme im Ausmaß von einer Stunde anerkannt.

Inhalt:

- Wahrnehmung und Verhalten der Rinder
- Einfluss der eigenen Körpersprache auf das Verhalten der Rinder
- Treiben mit wenig Stress
- Einfache Seiltechniken zum Fangen und Fixieren
- Knoten und Halfter
- Beruhigungspunkte am Tier
- Anforderungen an Behandlungseinrichtungen

Referent: Reinhard Gastecker

Kosten: auf Anfrage

Dauer: 8 UE

Kursnummer: 5-0011668

Termin und Ort:

Do, 27.04.2023, 09–16 Uhr,
Familie Millauer, Bachergut,
Dorfheimerstr. 5, 5760 Saalfelden

Veranstalter: LFI Salzburg

Anmeldung: LFI Salzburg, 0662 641248

Information: Magdalena Sigl, 0662 641248-337, magdalena.sigl@lk-salzburg.at



FACHTAGUNG FÜR ALMWIRTSCHAFT

KÄRNTEN

Kursbeschreibung: Bei der Fachtagung werden aktuelle fachliche, agrargemeinschaftliche und rechtliche Themen präsentiert und diskutiert. Bewirtschafter:innen stellen ihre Almen vor und zeigen durchgeführte Maßnahmen oder Besonderheiten der Weideführung auf den eigenen Almen auf. Des Weiteren bietet die Tagung ausreichend Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch.

Zielgruppe: Almbäuerinnen und Almbauern, Almpersonal, Halterinnen und Halter, Weidebäuerinnen und Weidebauern, Interessierte

Referent:in: Referent:innen werden noch bekannt gegeben

Kosten: € 40 gefördert, € 200 ungefördert

Dauer: 7 UE

Termin und Ort:

Sa, 04.02.2023, 09–15 Uhr;
Bildungszentrum Litzlhof, Litzlhof 1,
9811 Lendorf

Veranstalter: LFI Kärnten,
Kärntner Almwirtschaftsverein

Anmeldung: LFI Kärnten, 0463 5850-2512

Information: DI Elisabeth Ladinig,
0463 5850-2512,
elisabeth.ladinig@lk-kaernten.at

NIEDERÖSTERREICH

Kursbeschreibung: Der Almfachtag bietet Bewirtschafter:innen von Almen, Gemein-schaftsweiden und Privatweiden und deren Auftreiber:innen wichtige Informationen zu den Themen Tiergesundheit, Weidemanagement, Förderungen und Rechtsthemen in Bezug auf Alm- und Weidewirtschaft. Eine Mischung aus Expert:innen und Praktiker:innen verbindet Theorie und Praxis zu einem sinnvollen Ganzen. Ergänzt wird dieses Fachprogramm mit der Möglichkeit, in einem Workshop die persönlichen Anliegen als Almbewirtschafter:innen zu deponieren.

Zielgruppe: Almbäuer:innen, Halter:innen, Weidebäuerinnen und Weidebauern

TGD-Anrechnung: 2 h

Referent:innen: Dr. Elisabeth Stöger, DI Andreas Schlager, Dr. Andreas Bohner, Mag. Daniela Gramelhofer, DI August Bittermann

Kosten: € 35 gefördert, € 70 ungefördert

Dauer: 7 UE

Termin und Ort:

Do, 01.12.2022, 08:30–16:30 Uhr,
Gemeinde- und Kulturzentrum (GuK) Rabenstein an der Pielach, Marktplatz 6,
3203 Rabenstein an der Pielach

Veranstalter: LK Niederösterreich,
NÖ Alm- und Weidewirtschaftsverein

Anmeldung: NÖ Alm- und Weidewirtschaftsverein, 05 0259 46700 bis 24.11.2022

Information: DI August Bittermann,
august.bittermann@lk-noe.at



© Elisabeth Ladinig



WEBINAR: TAG DER WEIDE

Kursbeschreibung:

Welche Bedingungen müssen vom Betrieb erfüllt werden, dass Weide Sinn macht? Abhängig von der Flächenausstattung und den Umweltbedingungen können verschiedene Weidesysteme umgesetzt werden. Welche Auswirkungen Weide auf die Futterkosten, Futterqualität und Arbeitswirtschaft hat, wird von Praktiker:innen und Ökonom:innen erläutert.

Zielgruppe: Rinderhalter:innen

Referent:innen: Reinhard Gastecker, Ing. Martin Heigl, Landwirte mit Weidepraxis

Kosten: € 20 gefördert, € 40 ungefördert

Dauer: 4 UE

Termin und Ort:

NIEDERÖSTERREICH

Fr, 17.03.2023, 09–13 Uhr,

Online-Seminarraum, zu Hause am PC

Veranstalter: LK Niederösterreich

Anmeldung: LK Niederösterreich, 05 0259 23200 bis eine Woche vor Kursbeginn

Information: Reinhard Gastecker, LK Niederösterreich, Wiener Straße 64, 3100 St. Pölten, 05 0259 23203, reinhard.gastecker@lk-noe.at

ZEIGERPFLANZEN AUF DER ALM

Kursbeschreibung: Für eine erfolgreiche Almbewirtschaftung sind auch Kenntnisse über den Boden und die Almvegetation notwendig. Die Teilnehmer:innen sollen in der Lage sein, mit Hilfe von einfachen feldbodenkundlichen Kriterien und einigen wenigen Almpflanzen (Zeigerpflanzen) Almstandorte zu beurteilen und zu bewerten, das Ertragspotenzial und die Futterqualität zu schätzen, Düngungs- und Bewirtschaftungsfehler zu erkennen und geeignete Düngungs- und Pflegemaßnahmen abzuleiten.

Mitzubringen: Wetterfeste Kleidung, festes Schuhwerk

Zielgruppe: Almbäuerinnen und Almbauern, Almpersonal

Referent: Dr. Andreas Bohner

Kosten: € 50 gefördert, € 100 ungefördert

Dauer: 8 UE

Termin und Ort:

Fr, 30.06.2023, 9–17 Uhr,

Treffpunkt: Feuerkogel Seilbahnstation, 4802 Ebensee

Veranstalter: LFI OÖ, LK OÖ, Oberösterreichischer Verein für Alm und Weide

Anmeldung: LFI OÖ, 050 6902-1500, info@lfi-ooe.at

Information: Ing. Susanne Kitzmüller, 050 6902-1463 info@lfi-ooe.at

MANAGEMENTPLAN – NATURSCHUTZ ALM IM ÖPUL 2023

Kursbeschreibung: Im ÖPUL 2023 bei der Maßnahme Almbewirtschaftung wird optional ein Naturschutzzuschlag angeboten. Sie entscheiden ob und welche Maßnahmen Sie zu den Themen Weide-, Dünge- und Biotopmanagement einbringen. Das Seminar erklärt die Auflagen, die Beantragung und die Umsetzung dieser Zusatzmaßnahme. Der Naturschutzmanagementplan kümmert sich um einen pfleglichen Umgang von Schutzgütern und setzt Schwerpunkte im Weidemanagement. Der Fokus auf nachhaltig gepflegte Almflächen kann damit gestärkt werden.

Zielgruppe: Almbäuerinnen und Almbauern, Almpersonal

Anrechnung ÖPUL ab 2023 –

Alm-Naturschutz: 4 h

Referenten: Ing. Reinhold Limberger, DI Dr. Stefan Reifeltshammer

Kosten: € 30

Dauer: 8 UE

Termin und Ort:

Mi 25.01.2023, 13–17 Uhr,

GH Schinagl, 4564 Klaus

Veranstalter: LFI OÖ, LK OÖ, Oberösterreichischer Verein für Alm und Weide

Anmeldung: LFI OÖ, 050 6902-1500, info@lfi-ooe.at

Information: Ing. Susanne Kitzmüller, 050 6902-1463, info@lfi-ooe.at





ALMBEGEHUNG

Kursbeschreibung: Bei dieser Almbegehung erweitern Sie Ihr Wissen über Almpflanzen und wie Almpflanzengesellschaften entstanden sind. Sie bestimmen seltene und geschützte Almkräuter und lernen deren naturschutzfachliche Wertigkeit kennen. Sie beschäftigen sich mit Zeigerpflanzen und leiten für die Almbewirtschaftung wichtige Beweidungs- und Pflegemaßnahmen daraus ab. Möglichkeiten der biologischen Regulierung von unerwünschten Sträuchern, Stauden oder Giftpflanzen und die Technik des Schwendens runden diese Almbegehung ab.

Mitzubringen: Festes Schuhwerk, wetterfeste Kleidung, Regen-/Sonnenschutz, Getränk, Jause

Zielgruppe: Almbesitzer:innen, Almbote, Almbäuerinnen und Almbauern, Senner:innen, Halter:innen, interessierte Personen

Referent: DI Dr. Wolfgang Angeringer

Kosten: € 32 gefördert, € 64 ungefordert

Dauer: 3 UE

Anrechnung ÖPUL ab 2023 –

Alm Naturschutz: 2 h

Termin und Ort:

Di, 06.06.2023, 09–12 Uhr,

VA-Ort (Alm): wird noch bekannt gegeben

STEIERMARK

Veranstalter: LFI Steiermark in Kooperation mit der LK Steiermark, dem Steirischen Almwirtschaftsverein

Anmeldung: LFI Steiermark, 0316 8050-1305, zentrale@lfi-steiermark.at, stmk.lfi.at

Information: Maria Jantscher, T 0664 602596-1372; maria.jantscher@lfi-steiermark.at



AUFRISCHUNG UND WEITERBILDUNG FÜR ALMPERSONAL

Kursbeschreibung: In diesem Seminar beschäftigen Sie sich mit Ihren Aufgaben als Senner:in oder als Almhalter:in und erfahren, welche sozialversicherungsrechtlichen Vorgaben bei einer Anstellung zu beachten sind. Sie frischen Ihr Wissen über Hygienevorschriften auf Almen auf und beschäftigen sich mit Weideführung und Wasserversorgung. Sie erfahren, wie unerwünschte Pflanzen und Giftpflanzen biologisch wirkungsvollen reguliert werden können und lernen den Wert diverser Pflanzengesellschaften aus landwirtschaftlicher Sicht als „Gesundungsfutter“ kennen.

Zielgruppe: Senner:innen, Almhalter:innen, Almpersonal

Referent:innen: DI Dr. Wolfgang Angeringer, Ing. Maria Lankmayer, Mag. Doris Noggler, DI Stefan Steirer

Kosten: € 74 gefördert, € 148 ungefördert

Dauer: 7 UE

Anrechnung ÖPUL ab 2023 –

Alm-Naturschutz: 2 h

Termin und Ort:

Di, 17.01.2023, 9–16:30 Uhr,
Rinderzucht Steiermark eG, Traboch

Veranstalter: LFI Steiermark in Kooperation mit der LK Steiermark, dem Steirischer Almwirtschaftsverein

Anmeldung: LFI Steiermark, 0316 8050-1305, zentrale@lfi-steiermark.at, stmk.lfi.at

Information: Maria Jantscher,
T 0664 602596-1372;
maria.jantscher@lfi-steiermark.at





VORARLBERGER ALPWIRTSCHAFTSTAG

Kursbeschreibung: Der Vorarlberger Alpwirtschaftstag wird jährlich vom Vorarlberger Alpwirtschaftsverein angeboten. Bei dieser Veranstaltung wird wieder ein Referent über aktuelle und interessante Themen rund um die Alpe informieren. Nähere Informationen zur Veranstaltung entnehmen Sie zeitgerecht in "Unser Ländle".

Zielgruppe: Äpler:innen, Alpverantwortliche

Referent:innen: Christoph Freuis und weitere
Dauer: 3 UE

Termin und Ort:

VORARLBERG

Veranstalter: LFI Vorarlberg und Alpwirtschaftsverein Vorarlberg

Anmeldung und Information: Vorarlberger Alpwirtschaftsverein, Josef-Hutter-Straße 35, 6900 Bregenz, 0664 4388228, christoph.freuis@a1.net

VORARLBERGER ALPSPRECHTAGE

Kursbeschreibung: Wie in den vergangenen Jahren organisiert der Vorarlberger Alpwirtschaftsverein zusammen mit der Agrarbezirksbehörde Sprechstage in den verschiedenen Regionen. Wie im letzten Jahr finden diese in Zusammenarbeit mit dem LFI statt. Es werden aktuelle Themen von Expert:innen vorgetragen. Alle Äpler:innen sind herzlich eingeladen, daran teilzunehmen.

Zielgruppe: Äpler:innen, Alpverantwortliche

Referent:innen: Christoph Freuis und weitere
Dauer: 3 UE

Termin und Ort:

VORARLBERG

Termin und Ort werden rechtzeitig bekanntgegeben

Veranstalter: LFI Vorarlberg, Alpwirtschaftsverein Vorarlberg

Anmeldung und Information: Vorarlberger Alpwirtschaftsverein, Josef-Hutter-Straße 35, 6900 Bregenz, 0664 4388228, christoph.freuis@a1.net

WEIDE - UND GRÜNLAND-MANAGEMENT

Kursbeschreibung: Edmund Leisen von der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen betreut seit 29 Jahren ein Netzwerk mit 1.500 Betrieben, davon 133 in Österreich und Südtirol. Schwerpunkte: Grünland, Klee- und Luzernegras, Weidesysteme, Fütterung, Tiergesundheit. Bei der Grünlandbegehung gibt es Anregungen für eine professionelle und nachhaltige Schnitt- und Weidenutzung, behandelt werden auch Fragen zum Düngemanagement und zu Problempflanzen sowie zur Bewirtschaftung von extensiven Pflanzenbeständen. Zur Veranschaulichung führt uns Edmund Leisen auf zwei seiner Partnerbetriebe im Bregenzerwald. Hier wird vor Ort der Pflanzenbestand und das Management auf Mäh- und Weideflächen analysiert.

Zielgruppe: Bäuerinnen und Bauern, alle interessierten Personen

TGD-Anrechnung: 2 h

Referent: Edmund Leisen

Kosten: € 49 gefördert

Dauer: 7 UE

Termin und Ort:

VORARLBERG

Sa, 29. April 2023, 9–16 Uhr,
Mellau, Betrieb Rüf

Anmeldung und Information:

LFI Vorarlberg, 05574 400-191,
lfi@lk-vbg.at oder vbg.lfi.at

WEIDEMANAGEMENT AUF DER ALM

Kursbeschreibung: Seit Mai 2019 wird auf drei Salzburger Almen ein Almweideprojekt nach den Zielsetzungen des "Magischen Dreiecks der Almbewirtschaftung" durchgeführt. Bei der Agrargemeinschaft Genneralm in Abtenau werden gemeinsam mit dem Weideexperten Siegfried Steinberger die Projektgrundsätze erörtert und die ersten Auswirkungen der Umsetzung dieses Projektes direkt auf der betroffenen Alm analysiert und diskutiert.

Referent: Siegfried Steinberger

Kosten: Gesponsert von der Kammer für Land- und Forstwirtschaft in Salzburg

Dauer: 4 UE

Kursnummer: 5-0011667

Termin und Ort:

Fr, 16.09.2022, 09:30–13 Uhr,
Agrargemeinschaft Genneralm,
5441 Abtenau

Veranstalter: LFI Salzburg

Anmeldung: LFI Salzburg, 0662 641248

Information: Susanne Brunauer,
0662 641248-330,
susanne.brunauer@lk-salzburg.at



„EIN FUNKTIONÄR HAT ES OFT SCHWER“ – SEMINAR FÜR FUNKTIO- NÄRINNEN UND FUNKTIONÄRE VON BRINGUNGSGEMEINSCHAFTEN

Kursbeschreibung: Der Großteil der Almflächen wird in Kärnten von Bringungsgemeinschaften bewirtschaftet. Wie funktionieren eigentlich Bringungsgemeinschaften in der Praxis und welche aktuellen Herausforderungen gibt es? Welche Aufgaben hat ein Obmann? Wie ist eine Vollversammlung abzuhalten? Wie führt man ein Protokoll? An diesem Tag erfahren Sie die Antworten zu diesen und weiteren Fragen direkt von den Referent:innen der Agrarbehörde. Für Fragen und Diskussionen ist ausreichend Zeit.

Seminarinhalte:

- Welche Bestimmungen enthält die Satzung?
- Welche rechtlichen Vorgaben haben Funktionär:innen von Bringungsgemeinschaften zu beachten?
- Welche Bedeutung hat der Generalakt (Regelungsplan)?
- Was ist im Falle einer Minderheitenbeschwerde zu beachten?
- Wie sind ein Protokoll- und ein Kassabuch zu führen?
- Funktionär:innen von Bringungsgemeinschaften berichten über ihre Erfahrungen.

Zielgruppe: Funktionär:innen (Vorstand) und Mitglieder von Bringungsgemeinschaften

Referent:innen: Mag. Sandra Schneider (Agrarbehörde), DI Walter Merlin (Agrarbehörde)

Kosten: € 55 gefördert, € 275 ungefordert

Dauer: 8 UE

Termin und Ort:

KÄRNTEN

1. Termin: Sa., 22. Oktober 2022, 09–17 Uhr, Gasthof Haslacher, Hauptstraße 45, 9813 Möllbrücke

2. Termin: Sa, 21. Oktober 2023, 09–17 Uhr
Ort wird noch bekannt gegeben

Veranstalter: LFI Kärnten, Kärntner Almwirtschaftsverein

Anmeldung: LFI Kärnten, 0463 5850-2512

Information: DI Elisabeth Ladinig, 0463 5850-2512, elisabeth.ladinig@lk-kaernten.at



WEBINAR: STEUERLICHE ASPEKTE IN DER ALMWIRTSCHAFT

Kursbeschreibung: Wie funktioniert die Gewinnermittlung in der Almwirtschaft? Was darf ich im Rahmen des Almausschanks alles machen? Sind Jagdpacht, Skipistenentschädigungen oder Wildabschüsse zu melden? Wie werden Agrargemeinschaften besteuert und was ist bei der Ausschüttung an Mitglieder zu beachten? Hier erhalten Sie alle wichtigen Informationen!

Referent: Dr. Rupert Mayr

Dauer: 3 UE

Kosten: € 23 gefördert, € 42 ungefördert

Termin und Ort:

SALZBURG

Kursnummer: 5-0011664

Di, 11.04.2023, 09–12 Uhr, online via Zoom

Veranstalter: LFI Salzburg

Anmeldung: LFI Salzburg, 0662 641248

Information: Katharina Haring, 0662 641248-333,
katharina.haring@lk-salzburg.at



ALMBESITZER:INNEN UND ALMOBLEUTE IM PRAXISDIALOG

Kursbeschreibung: Die Alpfung hat in vielen Regionen eine große Bedeutung und ist für viele Betriebe ein wichtiges Standbein. In diesem Seminar werden Einflussgrößen, die eine leistungsfähige Alm ausmachen, erörtert und Berechnungsvarianten für Weidezins erarbeitet. Sie beschäftigen sich mit Weideumtrieb und Besatzdichte und erfahren, warum Pflanzengesellschaften („Gesundungsfutter“) die Insektenvielfalt fördern. Sie frischen Ihr Wissen über Hygienevorschriften und sozialversicherungsrechtliche Vorgaben auf und erfahren, warum die Regulierung unerwünschter Pflanzen für Almen so wichtig ist.

Zielgruppe: Almbesitzer:innen, Almobleute

Referent:innen: DI Dr. Wolfgang Angeringer, Ing. Maria Lankmayer, Mag. Doris Noggler, DI Stefan Steirer

Kosten: € 74 gefördert, € 148 ungefördert

Dauer: 7 UE

Anrechnung ÖPUL ab 2023 –

Alm-Naturschutz: 2 h

Termin und Ort:

STEIERMARK

Di, 17.01.2023, 09–16:30 Uhr,
Rinderzucht Steiermark eG, Traboch

Veranstalter: LFI Steiermark in Kooperation mit der LK Steiermar und dem Steirischen Almwirtschaftsverein

Anmeldung: LFI Steiermark,

0316 8050-1305,
zentrale@lfi-steiermark.at, stmk.lfi.at

Information:

Maria Jantscher,
T 0664 602596-1372;
maria.jantscher@lfi-steiermark.at

DIREKTVERMARKTUNG UND ALMTOURISMUS



© Elisabeth Ladinig

ALMPRODUKTE – MEDIZIN AUS DEN BERGEN

Kursbeschreibung: Auf der Alm produzierte Lebensmittel punkten durch eine Vielzahl an positiven Inhaltsstoffen, die in ihrer Fülle in der Natur kaum zu überbieten sind. In diesem Seminar werden die Referent:innen praxisnah und anhand von Vergleichen auf die vielen positiven Aspekte echter Almprodukte eingehen.

Inhalte:

- Wert der Almwirtschaft für unsere Nutztiere und die Gesellschaft
- Einblicke in aktuelle wissenschaftliche Forschungsergebnisse
- Wodurch unterscheiden sich echte Almprodukte von herkömmlichen Lebensmitteln?
- Sensorische Produktverkostung
- Wert der echten Almprodukte

Zielgruppe: Almbäuer:innen, Almpersonal, Almhüttenbetreiber:innen, Interessierte

Referent:innen: Dr. Georg Lexer, Andrea Unterguggenberger, Ing. Mag. Johanna Michenthaler, BEd., Josef Obwegger

Kosten: € 55 gefördert, € 275 ungefördert

Dauer: 8 UE

Termin und Ort:

KÄRNTEN

Sa, 24. September 2022, 09-16 Uhr; Bildungszentrum Litzlhof, Litzlhof 1, 9811 Lendorf

Veranstalter: LFI Kärnten, Kärntner Almwirtschaftsverein

Anmeldung: LFI Kärnten, 0463 5850-2512

Information: DI Elisabeth Ladinig, 0463 5850-2512, elisabeth.ladinig@lk-kaernten.at



WEBINAR: HYGIENE- UND ALLERGENSCHULUNG

Kursbeschreibung: Hygiene ist das Fundament der Lebensmittelsicherheit. Nur durch hygienisches Arbeiten können Produkte hergestellt werden, die dann auch guten Gewissens vermarktet werden können. Hygienische Grundkenntnisse werden auf allen Ebenen der Lebensmittelproduktion benötigt – ob im Gemüse- oder Obstbau, bei der Milchgewinnung oder bei der Verarbeitung von Gemüse, Obst, Milch, Eiern und Fleisch. Die Hygieneschulung liefert das vorgeschriebene Wissen und zudem noch Infos zur Erstellung eines Eigenkontrollsystems. Allergien und Lebensmittelunverträglichkeiten sind für Betroffene ein wichtiges Thema, wenn es um den Lebensmitteleinkauf oder den Außer-Haus-Verzehr geht. Deshalb müssen Lebensmittelunternehmer:innen Bescheid wissen und sie gut darüber informieren.

Zielgruppe: Direktvermarktende Bäuerinnen und Bauern, Mitarbeiter:innen von Betrieben, die in Lebensmittelproduktion, -verarbeitung oder -vertrieb tätig sind; Bäcker:innen, Metzger:innen, Schule am Bauernhof/auf der Alpe-Anbieter:innen, Seminarbäuerinnen und -bauern

Referentinnen: Ginevra Sanders, Elisabeth Zeiner-Salzmann

Kosten: € 32 gefördert, € 53 ungefördert

Dauer: 3 UE

Termine und Orte

VORARLBERG

Do, 16.01. 2023, 13–16 Uhr,
Bäuerliches Schul- und Bildungszentrum für Vorarlberg, 6845 Hohenems

Veranstalter: LFI Vorarlberg in Kooperation mit Verein vom Ländle Bur, Bäuerinnenorganisation Vorarlberg

Anmeldung und Information:

LFI Vorarlberg, 05574 400-191,
lf@lk-vbg.at oder vbg.lfi.at

LEBENSMITTELKENNZEICHNUNG

Kursbeschreibung: Was gehört auf die Etikett? Diese Frage haben Sie sich als Direktvermarkter:in sicher schon gestellt. Vielfältige und komplizierte Bestimmungen einerseits und empfindliche Strafen andererseits machen dieses Thema besonders wichtig. In diesem Seminar erfahren Sie mehr über die rechtlichen Vorgaben für die Lebensmittelkennzeichnung und erhalten Tipps, wie Sie häufige Fehler vermeiden können.

Zielgruppe: Direktvermarktende Bäuerinnen und Bauern, Mitarbeiter:innen von Betrieben, die in Lebensmittelproduktion, -verarbeitung, -vertrieb tätig sind, Bäcker:innen, Metzger:innen, Schule am Bauernhof/auf der Alpe-Anbieter:innen, Seminarbäuerinnen und -bauern

Referent:innen: Ginevra Sanders, Elisabeth Zeiner-Salzmann, Fritz Metzler

Kosten: € 20

Dauer: 3,5 UE

Termine und Orte

VORARLBERG

Do, 20.04.2023, 13–16 Uhr,
Bäuerliches Schul- und Bildungszentrum für Vorarlberg, 6845 Hohenems

Veranstalter: LFI Vorarlberg in Kooperation mit Verein vom Ländle Bur, Bäuerinnenorganisation Vorarlberg

Anmeldung und Information:

LFI Vorarlberg, 05574 400-191, lf@lk-vbg.at
oder vbg.lfi.at



© Lorenz Strickner

ALMSCHMANKERL – GANZ EINFACH SELBER MACHEN

Kursbeschreibung: Wanderer auf der Alm werden mit selbstgemachten Köstlichkeiten verwöhnt. Selbst gebackenes Brot, Gebäck und Bauernkräpfen, einfache Frischkäse- und Kräuteraufstriche erfreuen sich besonderer Beliebtheit. Und weil das Auge immer mitisst gibt es auch wertvolle Tipps und Tricks, wie man die Almjause schön dekoriert.

ReferentIn: Edith Handl-Herzog

Kosten: € 42 Kursbeitrag exkl. Lebensmittelkosten

Dauer: 3,6 UE

Kursnummer: 5-0011640

Termin und Ort:

Mi, 01.02.2023, 19–22 Uhr, VS Saalfelden, Josef-Riedler-Straße 7, 5760 Saalfelden

Veranstalter: LFI Salzburg

Anmeldung: LFI Salzburg, 0662 641248

Information: Romana Huber, 0662 641248-336, romana.huber@lk-salzburg.at

Kursnummer: 5-0011 639

Termin und Ort:

Do, 16.02.2023, 19–22 Uhr, Polytechnische Schule, Wagrainstraße 13, 5600 St. Johann/Pg.

Veranstalter: LFI Salzburg

Anmeldung: LFI Salzburg, 0662 641248

Information: Romana Huber, 0662 641248-336, romana.huber@lk-salzburg.at



ERHALTUNG LÄNDLICHES ERBE



© Christine-Strickner

GELEBTE ALMKULTUR – SINGEN UND JODELN AUF DER ALM

Kursbeschreibung: Almschrei und Juchzer, Singen und Jodeln – die Notwendigkeit der Verständigung in gebirgigen und unwegsamen Regionen hat eine reichhaltige Tradition hervorgebracht, mit der weite Distanzen von Alm zu Alm in akustisch einmaliger Art und Weise überbrückt werden können. In diesem Kurs entsinnen wir uns regional typischer Traditionen mit dem Ziel der Erhaltung und Pflege der Besonderheiten heimischer bäuerlicher Volkskultur.

Zielgruppe: Almbäuerinnen und Almbauern, Almpersonal, Interessierte

ReferentIn: Brigitte Schaal

Kosten: € 50 gefördert, € 100 ungefordert, **Dauer:** 8 UE

Termin und Ort:

OBERÖSTERREICH

Fr, 25.11.2022, 9–17 Uhr,
Kreuzingalm, 4852 Weyregg

Veranstalter: LFI OÖ, LK OÖ, Oberösterreichischer Verein für Alm und Weide

Anmeldung: LFI OÖ, 050 6902-1500,
info@lfi-ooe.at

Information: Ing. Susanne Kitzmüller, 050
6902-1463 info@lfi-ooe.at



MÄHEN MIT DER SENSE

Kursbeschreibung: Almanger bzw. Steiflächen sind oft maschinell nicht mehr zu bewirtschaften und müssen daher von Hand gemäht werden. Das Sensenmähen erfordert eine spezielle Technik, die jedoch immer mehr in Vergessenheit gerät. Ziel dieses Kurses ist es, die alte Technik des Sensenmähens wieder zu beleben. Dazu erfahren Sie alles Wissenswerte zum Aufbau einer Sense, zur richtigen ergonomischen Einstellung, zur Mähtechnik und zum Dengeln und Schleifen der Sense.

Mitzubringen: Wetterfeste Kleidung, festes Schuhwerk

Zielgruppe: Almbäuerinnen und Almbauern, Almpersonal, Interessierte

Referent: Siegfried Grander

Kosten: 45 €

Dauer: 8 UE

Termin und Ort:

Sa, 13.05.2023, 07–15 Uhr,
Lindaustubn, 4820 Bad Ischl

Veranstalter: LFI OÖ, LK OÖ, Oberösterreichischer Verein für Alm und Weide

Anmeldung: LFI OÖ, 050 6902-1500,
info@lfi-ooe.at

Information: Ing. Susanne Kitzmüller, 050
6902-1463 info@lfi-ooe.at

ALM- UND WEIDEPFLEGE MIT SPEZIALSENSEN

Kursbeschreibung: Alm- und Weideflächen benötigen regelmäßige Pflege, damit Problem­pflanzen wie Disteln, Brombeeren, Farne, Dornensträucher und sonstige Hochstauden nicht überhandnehmen. Spezielle und robuste Sensenblätter ermöglichen einen effizienten Schwendeinsatz und sind in schwer zugänglichen Bereichen Motorsensen und Freischneidern oftmals überlegen. Ziel dieses Kurses ist es, den Teilnehmer:innen nach einer allgemeinen Einführung ins Sensenmähen unterschiedliche Schwendsensenmodelle und Mäh­techniken vorzustellen.

Mitzubringen: wetterfeste Kleidung, festes Schuhwerk

Zielgruppe: Almbäuerinnen und Almbauern, Almpersonal, Interessierte

Referent: Andreas Hatzenbichler

Kosten: € 45

Dauer: 8 UE

Termin und Ort:

OBERÖSTERREICH

Fr, 16.06.2023, 9–17 Uhr,
Rettenbachalm, 4820 Bad Ischl

Veranstalter: LFI OÖ, LK OÖ, Oberösterreichischer Verein für Alm und Weide

Anmeldung: LFI OÖ, 050 6902-1500,
info@lfi-ooe.at

Information: Ing. Susanne Kitzmüller,
T 050 6902-1463 info@lfi-ooe.at

MÄHEN 1.0 – DIE SENSE IST GEFRAGT!

Kursbeschreibung: Feuchtwiesen und Steilflächen sind maschinell oft nicht mehr zu bewirtschaften und müssen daher von Hand gemäht werden. Das Mähen mit der Sense erfordert aber eine spezielle Technik, die nur noch wenige Menschen richtig beherrschen. In diesem Seminar beschäftigen Sie sich mit dem Aufbau einer Sense, mit deren richtigen ergonomischen Einstellung, dem Dengeln und Wetzen und Erlernen das "alte Handwerk" des Sensenmähens.

Mitzubringen: Festes Schuhwerk, Arbeitskleidung, Arbeitshandschuhe, Sonnen-/Regenschutz, wenn vorhanden eigene Sense und Rechen, eigene Verpflegung

Zielgruppe: Almbäuerinnen und Almbauern, Landwirt:innen, Senner:innen, Almhalter:innen, interessierte Personen

Referenten: Ing. Klaus Seelos,
Wolfgang Osenjak

Kosten: € 62 gefördert, € 124 ungefördert

Dauer: 7 UE

Termin und Ort:

Sa, 03.06.2023, 07–14 Uhr,
Sankt Bartholomä, Steiermark

Veranstalter: LFI Steiermark in Kooperation mit der LK Steiermark, dem Steirischen Almwirtschaftsverein

Anmeldung: LFI Steiermark, 0316 8050-1305, zentrale@lfi-steiermark.at, stmk.lfi.at

Information: Maria Jantscher,
T 0664 602596-1372;
maria.jantscher@lfi-steiermark.at



SÄUMEN – EINE ALTE TRADITION WIRD WIEDERENTDECKT

Einführung in das Säumen mit Pferd, Maultier oder Esel

Kursbeschreibung: Dieser Kurs führt in das Handwerk des Säumens ein und vermittelt in Theorie und Praxis die wichtigsten Grundlagen für das Säumen mit Pferd, Maultier oder Esel. Wesentliche Teile sind: Packsattel- und Geschirrkunde, geschichtlicher Rückblick, Perspektiven, Sicherheit, Packtechniken und weitere Tipps für das Gelände, Hinweise zur Ausbildung der Tragtiere. Der praktische Teil beginnt mit umfangreichen Boden- und Führübungen mit ausgebildeten Pferden, sodass wir dann am zweiten Tag mit den Tieren ins Gelände gehen können.

Zielgruppe: Landwirt:innen, Besitzer:innen von Pferden/Maultieren oder Esel, Interessierte am Säumen mit einem Tragtier

Referenten: Reto Dürst, Christof Gerlitz

Kosten: € 195 gefördert, € 320 ungefordert

Dauer: 16 UE (2 Tage)

Termin und Ort:

STEIERMARK

Fr, 21.04. und Sa, 22.04.2023, 09–17 Uhr,
Österr. Freilichtmuseum Stübing

Veranstalter: LFI Steiermark

Anmeldung: LFI Steiermark, 0316 8050-1305, zentrale@lfi-steiermark.at, stmk.lfi.at

Information: Mag. Siegfried Walter,
T 0664 602596-131309;
siegfried.walter@lfi-steiermark.at

MÄHEN MIT DER SENSE – ANFÄNGER

Kursbeschreibung: Almanger bzw. Steiflächen sind oft maschinell nicht mehr zu bewirtschaften und müssen daher von Hand gemäht werden. Das Sensenmähen erfordert eine spezielle Technik, die jedoch immer mehr in Vergessenheit gerät. Ziel dieses Kurses ist es, die alte Technik des Sensenmähens wieder zu beleben. Dazu erfahren Sie alles Wissenswerte zum Aufbau einer Sense, zur richtigen ergonomischen Einstellung, zur Mähtechnik und zum Dengeln und Schleifen der Sense.

Zielgruppe: Almbäuerinnen und Almbauern, Almpersonal, Landjugend, Interessierte

Referent: Paul Strickner

Kosten: € 32 gefördert, € 132 ungefordert

Dauer: 6 UE

Termin und Ort:

TIROL

Do, 11.05.2023, 08:45–14:30 Uhr
Biobetrieb Lachhof, Lachhofweg 11,
6111 Volders

Veranstalter: LFI Tirol,

Bildungsoffensive Almwirtschaft

Anmeldung: lfi.tirol.at

Information: DI Thomas Lorenz,
T 05 92 92-1151, thomas.lorenz@lk-tirol.at





© Christine Strickner

ALMKRÄUTER ENTDECKEN, SAMMELN UND VERARBEITEN

KÄRNTEN

Kursbeschreibung: Gesundheitsfördernde Wirkung der Alm – erleben Sie die einzigartige Heilkraft der Alm für Körper, Geist und Seele. Lernen Sie die wildwachsenden, essbaren Almkrauter und ihre Merkmale kennen. Welche heilkräftig sind und wie wir sie für uns nutzen können. Gemeinsam werden diese gesammelt und achtsam zu wertvollen Kräuterprodukten verarbeitet, die unsere „Naturapotheke“ bereichern. Anmerkung: Alle im Kurs selbst erzeugten Produkte (Tinkturen, Kräutersalz etc.) können mit nach Hause genommen werden.

Mitzubringen: Wetterfeste Kleidung, festes Schuhwerk

Zielgruppe: alle, an Almkrautern interessierte Personen

Referentin: Elisabeth Obweger (FNL Heilkräuterexpertin, Dipl. Alpenmentorin)

Kosten: € 60

Dauer: 8 UE

Termin und Ort:

KÄRNTEN

Fr, 16.06.2023, Lammersdorfer Alm

Veranstalter: LFI Kärnten, Kärntner Almwirtschaftsverein

Anmeldung: LFI Kärnten, 0463/5850-2512

Information: DI Elisabeth Ladinig, 0463 5850-2512, elisabeth.ladinig@lk-kaernten.at

SALZBURG

Kursbeschreibung: Gesundheitsfördernde Wirkung der Alm – erleben Sie die einzigartige Heilkraft der Alm auf Körper, Geist und Seele. Lernen Sie die Verwendung von wildwachsenden Gewürzpflanzen und Almkrautern kennen. Die Kräuter werden gemeinsam in der Natur gesammelt und verarbeitet. Achtsam und mit einfachen Methoden wird aus den Almkrautern eine schmackhafte Suppe zubereitet und hochwertige Heilmittel für die "Outdoorapotheke" hergestellt. Dieser Kurs ist als dreistündige Fortbildung für Schule am Bauernhof Betriebe anrechenbar.

Referentin: Eva Eisenmann

Kosten: € 60

Dauer: 6 UE

Kursnummer: 5-0011564

Termin und Ort:

SALZBURG

Fr, 23.06.2023, 10–15 Uhr, Forsthofalm, Kehlbach 13, 5760 Saalfelden, Treffpunkt um 9:45 h beim Bibergliftparkplatz

Veranstalter: LFI Salzburg

Anmeldung: LFI Salzburg, 0662 641248

Information: Susanne Brunauer, 0662 641248-330, susanne.brunauer@lk-salzburg.at

ALMKRÄUTER UND ALMKULINARIK (2 TAGE)

Kursbeschreibung: Die Kräuter werden in der Natur gesammelt und zu Köstlichkeiten verarbeitet, die dann gemeinsam genussvoll verzehrt werden. Achtsam und mit einfachen Methoden werden wir aus den Almkräutern hochwertige Heilmittel für unsere "Outdoor-Apotheke" zubereiten. „Heilkraft der Alm“ – Auszeit genießen durch Wahrnehmen und Entschleunigung in der Natur – ein Tag für die Seele. Gemeinsam begeben wir uns auf eine Sinnesreise – Meditationen, Naturübungen, „Waldbaden“ werden praktiziert. Inspiration, Energie tanken, sich erden und die gewonnene Freude wieder mit in den Alltag nehmen. Anmerkung: Alle im Kurs selbst erzeugten Produkte (Tinkturen, Salben, Kräutersalz etc.) können mit nach Hause genommen werden. Eine Mittagsverpflegung ist inbegriffen.

Zielgruppe: alle an Almkrauter interessierte Personen

Mitzubringen: Wetterfeste Wanderkleidung, festes Schuhwerk, ev. Schlafsack zur Übernachtung – private Hütte Lammersdorfer Alm

Referent: Elisabeth Obweger (FNL Heilkräuterexpertin, Dipl. Alpenmentorin)

Kosten: € 120 gefördert, € 240 ungefördert, ohne Übernachtung

Dauer: 16 UE

Termin und Ort:

KÄRNTEN

Fr, 30.06. und Sa, 01.07.2023;

jeweils 09–17 Uhr;

Lammersdorfer Alm 9872 Millstatt;

Übernachtung: Lammersdorfer Alm privat, 9872 Millstatt

Veranstalter: LFI Kärnten, Kärntner Almwirtschaftsverein

Anmeldung: LFI Kärnten, 0463 5850-2512

Information: DI Elisabeth Ladinig,

0463 5850-2512,

elisabeth.ladinig@lk-kaernten.at

ALMKRÄUTER UND DEREN GEBRÄUCHLICHE VERWENDUNG

Kursbeschreibung: Die Almbewirtschaftung fördert die Biodiversität. Wer aufmerksam die vielfältige Vegetation unserer Almweiden beobachtet, kann aus dem Vergleich der Standorte erkennen, wie sich die Almvegetation entwickelt. Bei diesem zweitägigen Seminar wird Ihr bestehendes Wissen über Almkrauter, Anwendungen von Kräutern und deren Wirkungsweisen ergänzt und erweitert. Dabei wird Ihnen altes Gebrauchswissen über die Verwendung von Kräutern auf Almen in Theorie und Praxis, während Rundgängen auf der Alm, nähergebracht. In Kleingruppen werden die verschiedensten Kräuter gesammelt und später gemeinsam zu köstlichen Speisen verkocht. Anreise bereits am Freitag möglich, Abendeinführung ab 19 Uhr mit Dr. Michael Machatschek. Nächtigung auf der Hütte erwünscht.

Zielgruppe: Landwirt:innen, Naturvermittler:innen, bäuerliche Vermieter:innen, „Urlaub am Bauernhof“, Seminarbäuerinnen und -bauern, Lehrer:innen, Almpädagog:innen, SaB

SaB-Anerkennung: 8 h

Referent: DI Dr. Michael Machatschek

Kosten: € 90 gefördert, € 180 ungefördert (exkl. Nächtigung und Verpflegung)

Dauer: 12 UE

Termin und Ort:

NIEDERÖSTERREICH

Sa, 22.07. 2023, 09–17 Uhr bis

So, 23.07. 2023, 09–14 Uhr,

Hochkar, GH Hochkarhof,

Fam. Kronsteiner, Lassing 50,

3345 Göstling/Ybbs

Veranstalter: LFI Niederösterreich

Anmeldung: LFI Niederösterreich,

05 0259 26100,

bis eine Woche vor Kursbeginn

Information: Dipl. Ing. Irene Blasge,

Wiener Straße 64, 3100 St. Pölten,

T 05 0259 26108, irene.blasge@lk-noe.at

WILDE PFLANZEN AUF DER ALM – FERMENTIEREN

Kursbeschreibung: Anfang Juli finden wir auf der Alm frische Kräuter, aus denen würzige Fermente hergestellt werden können. Als Basis dienen herkömmliche Gemüsearten, welche mit den Almkräutern eine zusätzliche Aufwertung erfahren. So werden für den Winter zusätzliche Aspekte der Vorratswirtschaft gelernt. Das bekannteste Beispiel dafür stellt das seinerzeit hergestellte Alpenampfer-Sauerkraut dar, welches früher im Alpenraum üblich war. Für unser fröhliches Fermentarium verwenden wir Gläser, essbare Pflanzen, etwas Salz, Wasser, einige Gewürze und kühle Lagerräume. Vor allem gehaltvolle Almpflanzen eröffnen uns ein Tor zu neuen Aromen. Sie steigern die Möglichkeiten der Geschmacksvielfalt und erhöhen die Nutzung natürlicher und gesundheitsfördernder Nahrungsmittel. Neben mitgebrachten Kostproben und einem Sammelrundgang stellen wir uns am Nachmittag in die Hotelküche und dringen in diese archaische Nahrungswelt der "Sauermeister" ein.

Zielgruppe: Naturvermittler:innen, Seminarbäuer:innen, Landwirt:innen mit UaB, Kräuterpädagog:innen, SaB

SaB Anerkennung: 8 h

Referent: DI Dr. Michael Machatschek

Kosten: € 60 gefördert, € 120 ungefördert

Dauer: 8 UE

Termin und Ort:

NIEDERÖSTERREICH

Do, 20.07.2023, 09–17 Uhr,

Hochkar, GH Hochkarhof,

Fam. Kronsteiner,

Lassing 50, 3345 Göstling/Ybbs

Veranstalter: LFI Niederösterreich

Anmeldung: LFI Niederösterreich, 05 0259 26100, bis eine Woche vor Kursbeginn

Information: Dipl. Päd. Ing. Irene Blasge, Wiener Straße 64, 3100 St. Pölten, T 05 0259 26108, irene.blasge@lk-noe.at



WERTVOLLES WILDOBST – ERKENNEN UND VERARBEITEN

Kursbeschreibung: Ziel des Praxisseminars ist es, mit dem Reichtum der bunten Obstpracht und der Nährhaftigkeit wildwachsender Früchtevielfalt Nahrung zu bereiten. Durch eine übersichtliche Anordnung im Seminarraum soll die Vielfalt der nutzbaren Wildfrüchte merkbar dargestellt werden. Für das Seminar werden die gesammelten Wildobst- und Wildnussarten vom Team des Referenten vorgesammelt und in Schüsseln aufgestellt und einige Kostproben gereicht. Vor allem sollen weniger bekannte sowie scheinbar als giftig geltende Arten besprochen werden. Bei einem kurzen Rundgang sollen Wildobstarten, ihre Standortansprüche und das Wissen darum am Wegrand erläutert und erwandert werden, sofern unmittlere Möglichkeiten bestehen. Nachmittags werden mehrere Mischmarmeladen und Wildobstsoßen verköcht.

Zielgruppe: Naturvermittler:innen, Seminarbäuer:innen, Landwirt:innen mit UaB, Kräuterpädagog:innen, SaB

SaB-Anerkennung: 8 h

Referent: DI Dr. Michael Machatschek

Kosten: € 55 gefördert, € 110 ungefördert

Dauer: 8 UE

Termin und Ort:

NIEDERÖSTERREICH

Sa, 09.09.2023, 09–17 Uhr,

Hochkar, GH Hochkarhof, Fam. Kronsteiner,

Lassing 50, 3345 Göstling/Ybbs

Veranstalter: LFI Niederösterreich

Anmeldung: LFI Niederösterreich, 05 0259 26100, bis eine Woche vor Kursbeginn

Information: Dipl. Päd. Ing. Irene Blasge, Wiener Straße 64, 3100 St. Pölten, T 05 0259 26108, irene.blasge@lk-noe.at

ALMKRÄUTER ENTDECKEN, SAMMELN UND VERARBEITEN

Kursbeschreibung: Lernen Sie die Verwendung von wildwachsenden Bergkräutern und Gewürzpflanzen kennen. Die Pflanzen werden gemeinsam in der Natur gesammelt und zu bekömmlichen und köstlichen Kräutersuppen und Kräuteraufstrichen verarbeitet. Beim gemeinsamen Verkosten darf der Mühe Lohn dann genussvoll verzehrt werden.

Mitzubringen: wetterfeste Kleidung, festes Schuhwerk

Zielgruppe: Almbäuerinnen und Almbauern, Almpersonal, Interessierte

Referentin: Erika Kerbl

Kosten: € 40 gefördert, € 80 ungefördert

Dauer: 8 UE

Termin und Ort:

OBERÖSTERREICH

Mi, 07.06.2023, 9–17 Uhr,

Betrieb Ramseder, 4573 Hinterstoder

Veranstalter: LFI OÖ, LK OÖ, Oberösterreichischer Verein für Alm und Weide

Anmeldung: LFI OÖ, 050/6902-1500, info@lfi-ooe.at

Information: Ing. Susanne Kitzmüller, 050 6902-1463; info@lfi-ooe.at

PFLANZEN AUF DER ALM – AUFBAU-SEMINAR FÜR KRÄUTERPÄDAGOG:INNEN

Kursbeschreibung: Im Hochsommer ist die Pflanzenvielfalt in den extensiv genutzten höheren Lagen unserer Landschaft, den Almen, enorm. Dank der unbelasteten Luft sind hier besonders wertvolle Kräuter zu finden. Im Rahmen einer geführten Ganztageswanderung werden verschiedene Lebensräume auf der Alm genauer in Augenschein genommen und eine breite Auswahl der Pflanzenarten wird direkt im Gelände erläutert. Deren Verwendung als Wildgemüse steht dabei im Vordergrund. Neben bunten Magerweiden werden auch seltene Lebensräume besucht.

Zielgruppe: Kräuterpädagog:innen

Referentin: Mag. Heli Kammerer

Kosten: € 79 gefördert, € 158 ungefördert

Dauer: 8 UE

Termin und Ort:

STEIERMARK

Fr, 30.06.2023, 09–17 Uhr,

Start Gasthof Weinofenblick – Weinebene

Veranstalter: LFI Steiermark

Anmeldung: LFI Steiermark, 0316 8050-1305, zentrale@lfi-steiermark.at, stmk.lfi.at

Information: DI Dajana Brajan-Treitler, 0664 602596-1377;

dajana.treitler@lfi-steiermark.at



KONTAKTE

Bundesweite Kontakte			
Fachbereich	AnsprechpartnerIn	Telefon	Anschrift / E-Mail
Bundesobmann Almwirtschaft Österreich	ÖKR Ing. Erich Schwärzler	k.A.	Postfach 73, 6010 Innsbruck, obmann@almwirtschaft.com
Geschäftsführer Almwirtschaft Österreich	DI Markus Fischer	01 534 41-8564	Postfach 73, 6010 Innsbruck, m.fischer@lk-oe.at
Bildungsinitiative multifunktionale Almwirtschaft	DI Markus Fischer	01 534 41-8564	Schauflergasse 6, 1015 Wien, m.fischer@lk-oe.at
Sekretariat	Irene Jenewein	0680 117 55 60	Postfach 73, 6010 Innsbruck, irene.jenewein@almwirtschaft.com

Kärnten			
Fachbereich	AnsprechpartnerIn	Telefon	Anschrift / E-Mail
Landwirtschaftskammer Kärnten, Museumgasse 5, 9020 Klagenfurt, 0463 58 50			
Rechtsbelange	Dr. Gernot Gallor	0463 58 50-1465	gernot.gallor@lk-kaernten.at
Fördersituation Direkt- zahlungen	Referat 6	0463 58 50-1322	invekos@lk-kaernten.at
Milchwirtschaft	Ing. Wolfgang Strom- berger	0463 58 50-1506	wolfgang.stromberger@lk-kaernten.at
Mutterkuhhaltung	DI Patrick Gregoritsch	0463 5850-1509	patrick.gregoritsch@lk-kaernten.at
Schafe & Ziegen	Eduard Penker	0463 58 50-1523	eduard.penker@lk-kaernten.at
Direktvermarktung	Referat 2	0463 58 50-1393	lebenswirtschaft@lk-kaernten.at
Grünland	Ing. Hans Egger	0463 58 50-1425	hans.egger@lk-kaernten.at
Bäuerliches Bildungshaus Schloss Krastowitz, 9020 Klagenfurt; 0463 58 50			
LFI	DI Elisabeth Ladinig	0463/58 50-2512	elisabeth.ladinig@lk-kaernten.at
Amt der Kärntner Landesregierung, Mießtaler Straße 1, 9020 Klagenfurt, 050 536			
Almwirtschaft	DI Barbara Kircher	050 536-11021	barbara.kircher@ktn.gv.at
Naturschutz	Mag. Georg Haimburger	050 536-18435	georg.haimburger@ktn.gv.at
Agrarbehörde Kärnten, Behördenleiter	DI Leopold Astner	050 536-11910	leopold.astner@ktn.gv.at

Kärnten

Fachbereich	AnsprechpartnerIn	Telefon	Anschrift / E-Mail
Kärntner Almwirtschaftsverein			
Obmann	Ing. Josef Obweger	0650 3244112	Görtschach 3, 9872 Millstatt obweger.josef@aon.at
Geschäftsführer	Josef Brunner	0664 1838605	Litzlhof 1, 9811 Lendorf josef.brunner@almwirtschaft-ktn.at

Niederösterreich

Fachbereich	AnsprechpartnerIn	Telefon	Anschrift / E-Mail
Landwirtschaftskammer Niederösterreich, Wiener Straße 64, 3100 St. Pölten, 05 0259			
Rechtsbelange	Ing. Mag. Alfred Kalkus	05 0259 27101	alfred.kalkus@lk-noe.at
Förderungssituation Direktzahlungen	DI August Bittermann	05 0259 23201	august.bittermann@lk-noe.at
Milchwirtschaft	Ing. Josef Weber	05 0259 23301	josef.weber@lk-noe.at
Mutterkuhhaltung	DI August Bittermann	05 0259 23201	august.bittermann@lk-noe.at
Biologische Landwirtschaft / Tierhaltung	DI Anna Eckl	05 0259 23207	anna.eckl@lk-noe.at
Weidewirtschaft & Herdenschutz	Reinhard Gastecker	05 0259 23203	reinhard.gastecker@lk-noe.at
Mutterkuhhaltung & Arbeitskreise	Christina Hell, BEd. BSc.	05 0259 23206	christina.hell@lk-noe.at
Schafe & Ziegen	DI Patrizia Reisinger, BEd.	05 0259 46903	patrizia.reisinger@lk-noe.at
Direktvermarktung	Alexandra Bichler, BBEd.	05 0259 26505	alexandra.bichler@lk-noe.at
Grünland	DI Martina Löffler	05 0259 22131	martina.loeffler@lk-noe.at
LFI	Ing. Reinhard Polsterer	05 0259 26101	reinhard.polsterer@lk-noe.at
Niederösterreichischer Alm- und Weidewirtschaftsverein, Wiener Straße 64, 3100 St. Pölten, T 05 0259 46700, F 05 0259 95 46799, office@awv.lk-noe.at			
Obmann	Josef Mayerhofer	0664 5757899	Schwarzenbachstraße 117, 3161 St. Veit an der Gölsen angerbauer@aon.at
Geschäftsführer	DI August Bittermann	05 0259 46701	august.bittermann@lk-noe.at
Niederösterreichische Agrarbezirksbehörde, Schwartzstraße 50, 2500 Baden			
Alminspektor	DI Kurt Kreitner	02252 9025-11558	kurt.kreitner@noel.gv.at

Oberösterreich

Fachbereich	AnsprechpartnerIn	Telefon	Anschrift / E-Mail
Landwirtschaftskammer Oberösterreich, Auf der Gugl 3, 4021 Linz, 050 69 02			
Rechtsbelange	LK Oberösterreich – Abteilung Recht	050 69 02-1290	Abt-Re@lk-ooe.at
Fördersituation	DI Johannes Riegler	050 69 02-1225	johannes.riegler@lk-ooe.at
Invekos-Hotline		050 69 02-1600	
Milchwirtschaft	DI Michael Wöckinger	050 69 02-1350	michael.woeckinger@lk-ooe.at
Mutterkuhhaltung	DI Julia Forster	050 69 02-1526	julia.forster@lk-ooe.at
Schafe & Ziegen	Schaf- und Ziegenberater/-in LK OÖ	050 69 02-1341	
Direktvermarktung	Ref. Direktvermarktung	050 69 02-1206	ref-dv@lk-ooe.at
Grünland	Mag. Michael Fritscher Bakk.techn.	050 69 02-1403	michael.fritscher@lk-ooe.at
LFI	Ing. Susanne Kitzmüller	050 69 02-1463	susanne.kitzmüller@lk-ooe.at
Bezirksbauernkammern			
Almberatung Gmunden	DI Barbara Stockinger	050 6902- 3722	barbara.stockinger@lk-ooe.at
Almberatung Kirchdorf/ Steyr	Ing. ABL Reinhold Limberger	050 69 02-3932	reinhold.limberger@lk-ooe.at
Amt der Oberösterreichischen Landesregierung, Dienststelle Gmunden, Stelzhamerstraße 15, 4810 Gmunden, 07612/663 31			
Almbeauftragter des Landes OÖ	Ing. Hubert Ischlstöger	07612 663 31- 75319	hubert.ischlstoeger@ooe.gv.at
Almförderungen (Gmunden, Vöckla- bruck)	Ing. Hubert Ischlstöger	07612 663 31- 75319	hubert.ischlstoeger@ooe.gv.at
Almförderungen (Steyr/ Kirchdorf)	DI Helmut Panholzer	07612 663 31- 75367	helmut.panholzer@ooe.gv.at

Oberösterreichischer Verein für Alm und Weide			
Obmann	Johann Feßl	0664 352 07 77	johann.fessler@gmx.at
Geschäftsführer	Ing. ABL Reinhold Limberger	050 69 02-3932	reinhold.limberger@lk-ooe.at

Steiermark

Fachbereich	AnsprechpartnerIn	Telefon	Anschrift / E-Mail
-------------	-------------------	---------	--------------------

Landwirtschaftskammer Steiermark, Hamerlinggasse 3, 8010 Graz, 0316/80 50

Rechtsbelange	Ing. Mag. Johannes Pommer	0316 8050-1228	johannes.pommer@lk-stmk.at
Fördersituation	örtliche Bezirkskammer für Land- und Forstwirtschaft		
Milchwirtschaft	DI Gertrude Freudenberger	0316 8050-1421	gertrude.freudenberger@lk-stmk.at
Mutterkuhhaltung	DI Rudolf Grabner	0316 80 50-1424	rudolf.grabner@lk-stmk.at
Schafe & Ziegen	Siegfried Illmayer	03833 20070-30	Industriepark West 7, 8772 Traboch siegfried.illmayer@lk-stmk.at
Direktvermarktung	Mag. Marianne Reinegger	0316 80 50-1318	marianne.reinegger@lk-stmk.at
Grünland	DI Arno Mayer	0316 80 50-1261	arno.mayer@lk-stmk.at
LFI	Maria Jantscher	0316 8050-1372	maria.jantscher@lfi-steiermark.at

Amt der Steiermärkischen Landesregierung, A 10, Ragnitzstraße 193, 8047 Graz, 0316 877-6903

Naturschutz Projektförderung	Mag. Dietlind Proske-Zebinger	0316 877-5597	Sauraugasse 4, 8010 Graz dietlind.proske-zebinger@stmk.gv.at
Naturschutz Flächenförderung	Brigitte Neubauer-Eichberger	0316 877-2731	Stempfergasse 7/4, 8010 Graz brigitte.neubauer-eichberger@stmk.gv.at

Steirischer Almwirtschaftsverein, Nikolaus-Dumba-Straße 4, 8940 Liezen

Obmann	Ing. Anton Hafellner	0664 83 12 592	anton.hafellner@gmx.at
Geschäftsführer	DI Rudolf Grabner	0316 8050-1424	rudolf.grabner@lk-stm.gv.at

Agrarbehörde Steiermark – Dienststelle Stainach, Salzburgerstraße 232, 8950 Stainach			
Fachkoordinator für Almwirtschaft	DI Martin Strobl	0676 866 46 563	franz.bergler@stmk.gv.at
Rechtsbelange	Mag. Michael Auth	0676 866 46 503	michael.auth@stmk.gv.at

Salzburg			
Fachbereich	AnsprechpartnerIn	Telefon	Anschrift / E-Mail
Landwirtschaftskammer Salzburg, Schwarzstraße 19, 5020 Salzburg, 0662 87 05 71			
Rechtsbelange	Mag. Anton Möslinger	0662 870571-220	anton.moesling@lk-salzburg.at
Fördersituation Direktzahlungen	Ing. Christian Fletschberger	0662 870571-243	christian.fletschberger@lk-salzburg.at
Milchwirtschaft	DI Gerhard Lindner	0662 870571-268	gerhard.lindner@lk-salzburg.at
Mutterkuhhaltung	DI (FH) Sandra Pfuner ABL	06412 4277-596	sandra.pfuner@lk-salzburg.at
Schafe & Ziegen	DI Bernhard Rinnhofer	0662 870571-261	bernhard.rinnhofer@lk-salzburg.at
Direktvermarktung	Ing. Rosemarie Rotschopf	06474 2219-558	rosemarie.rotschopf@lk-salzburg.at
Grünland	DI Matthias Greisberger	0662 870571-242	matthias.greisberger@lk-salzburg.at
Almwirtschaftsberatung	Ing. Petra Fürstauer-Reiter	06542 72393-565	petra.fuerstauer@lk-salzburg.at
LFI	Manuela Spießberger	0662 641248-331	manuela.spiessberger@lk-salzburg.at
Amt der Salzburger Landesregierung, Fanny-von-Lehnert Straße 1, 5010 Salzburg			
Almwirtschaft	DI Georg Juritsch	0662 8042-2177	georg.juritsch@salzburg.gv.at
Salzburger Almwirtschaftsverein			
Obmann	Silvester Gfrerer	06412 4277-582	silvester.gfrerer@lk-salzburg.at
Geschäftsführer	Mag. Gottfried Rettenegger	06412 4277-580	gottfried.rettenege@lk-salzburg.at

Tirol

Fachbereich	AnsprechpartnerIn	Telefon	Anschrift / E-Mail
Landwirtschaftskammer Tirol, Brixner Straße 1, 6020 Innsbruck, 05 92 92			
Rechtsbelange	LK Tirol	05 92 92-1200	rechtsabteilung@lk-tirol.at
Fördersituation Direkt-zahlungen	DI Andreas Schallhart	05 92 92-1080	andreas.schallhart@lk-tirol.at
Milchwirtschaft	DI Stefan Hörtnagl	05 92 92-1810	stefan.hoertnagl@lk-tirol.at
Mutterkuhhaltung (Arbeitskreis)	Christian Ruetz	05 92 92-1814	christian.ruetz@lk-tirol.at
Schafe & Ziegen	Ing. Johannes Fitsch	05 92 92-1860	johannes.fitsch@lk-tirol.at
Schafe & Ziegen	Alexander Siess, BEd	05 92 92-1863	alexander.siess@lk-tirol.at
Direktvermarktung	Lena Sprenger	05 92 92-1503	lena.sprenger@lk-tirol.at
Grünland	Ing. Lukas Peer ABL	05 92 92-1807	lukas.peer@lk-tirol.at
Biologische Landwirtschaft	DI Joachim Pittracher	05 92 92-1817	joachim.pittracher@lk-tirol.at
Fütterungsberatung	Sebastian Ortner, BSc	05 9292-1806	sebastian.ortner@lk-tirol.at
LFI	GF DI Evelyn Darmann	05 92 92-1101	evelyn.darmann@lk-tirol.at
Amt der Tiroler Landesregierung, 0512 508			
Fördersituation Direkt-zahlungen Investitions-förderungen	Abteilung Agrarwirtschaft	0512 508-3920	agrarwirtschaft@tirol.gv.at
Almwirtschaft	DI Johann Jenewein	0512 508-3923	johann.jenewein@tirol.gv.at
Naturschutz	Abteilung Umweltschutz	0512 508-3452	umweltschutz@tirol.gv.at
Tiroler Almwirtschaftsverein			
Obmann	Ing. Josef Lanzinger	0664 83 98 902	Postfach 73, 6010 Innsbruck, info@schusterhof-itter.at
Geschäftsführerin	DI Katharina Dornauer, BEd	05 92 92-2406	katharina.dornauer@lk-tirol.at
Sekretariat	Irene Jenewein	0680 117 55 60	Postfach 73, 6010 Innsbruck, irene.jenewein@almwirtschaft.com

Vorarlberg

Fachbereich	AnsprechpartnerIn	Telefon	Anschrift / E-Mail
Landwirtschaftskammer Vorarlberg, Monfortstraße 9, 6900 Bregenz, 05574 400-0			
Rechtsbelange	Mag. Tino Ricker	05574 400-450	tino.ricker@lk-vbg.at
Recht & Steuer	Mag. Alexander Zellhofer	05574 400-451	alexander.zellhofer@lk-vbg.at
Leistungsabgeltung	DI Bernhard Jenny	05574 400-220	bernhard.jenny@lk-vbg.at
Milchwirtschaft	Fritz Metzler	05574 400-350	fritz.metzler@lk-vbg.at
Hofberatung	Stephan Kopf	05574 400-332	stephan.kopf@lk-vbg.at
Schafe & Ziegen	Christian Längle	05574 400-362	christian.laengle@lk-vbg.at
Direktvermarktung	DI Elisabeth Zeiner-Salzmann	05574 400-235	Elisabeth.Zeiner-Salzmann@lk-vbg.at
Grünland	Ing. Christian Meusburger	05574 400-330	christian.meusburger@lk-vbg.at
LFI	Leonie Rübenak	05574 400-191	leonie.ruebenak@lk-vbg.at
Vorarlberger Alpwirtschaftsverein			
Obmann	Josef Türtscher	0664 5833701	josef.tuertscher@landtag.cnv.at
Geschäftsführer	Christoph Freuis	0664 4388228	christoph.freuis@a1.net
Amt der Vorarlberger Landesregierung – Abteilung Landwirtschaft und ländlicher Raum, Josef-Huter-Straße 35, 6901 Bregenz, 05574 511-25105			
Leiter Funktionsbereich Alpwirtschaft	Ing. Martin Rusch	05574 511-25122	martin.rusch@vorarlberg.at
Bauplanung und Investitionsförderung	Christoph Metzler	05574 511-25140	christoph.metzler@vorarlberg.at
Bauplanung und Investitionsförderung	Robert Wehinger	05574 511-25141	robert.wehinger@vorarlberg.at
Alppersonal	Patricia Natter	05574 511-25165	patricia.natter@vorarlberg.at
Prämie für Jungäpler	Alexandra Feuerstein	05574 511-25106	alexandra.feuerstein@vorarlberg.at
Recht und Agrargemeinschaften	Mag. Claudia Weber	05574 511-25133	claudia.weber@vorarlberg.at
Ländliches Wegenetz	DI Marco Moosmann	05574 511-25172	marco.moosmann@vorarlberg.at
Naturschutz	DI Max Albrecht	05574 511-24511	max.albrecht@vorarlberg.at

FACHUNTERLAGEN ZUR ALMWIRTSCHAFT

In Österreichs Almwirtschaft wird seit einigen Jahren verstärkt auf Bildung gesetzt. Neben der Konzeption von bedarfsgerechten Aus- und Weiterbildungsangeboten für Almbäuerinnen, Almbauern und Almpersonal wurden mittlerweile auch umfassende Fachunterlagen im Bereich Almwirtschaft in Form einzelner Broschüren als Druckwerk herausgegeben und stehen nun als Download zur Verfügung.

Elf almwirtschaftliche Themen wurden von verschiedenen Autorinnen und Autoren bearbeitet und vom LFI Österreich als einzelne themenbezogene Broschüren erstellt.

- Almwirtschaftliches Basiswissen (64 Seiten)
- Alminfrastruktur und Almwirtschaftsplan (64 Seiten)
- Standortangepasste Almbewirtschaftung (68 Seiten)
- Tierhaltung (56 Seiten)

- Betriebswirtschaft und Recht (44 Seiten)
- Alpine Gefahren (32 Seiten)
- Almpersonal (24 Seiten)
- Almprodukte (28 Seiten)
- Altes Wissen (28 Seiten)
- Ökosystem Alm (32 Seiten)
- Milchgewinnung und Milchverarbeitung (56 Seiten)

Kontakt

DI Markus Fischer
LFI Österreich – Projektleiter „Bildungsoffene multifunktionale Almwirtschaft“,
Geschäftsführer Almwirtschaft Österreich
Tel: 01 53441-8564
m.fischer@lk-oe.at

Download unter:
<https://almwirtschaft.com/Fachunterlagen/fachunterlagen-zur-almwirtschaft.html>



FACHZEITUNG „DER ALM- UND BERGBAUER“

Die Fachzeitschrift „Der Alm- und Bergbauer“ erscheint monatlich mit einer Doppelfolge im Winter und zwei Doppelfolgen im Sommer.

Auflage:
6.800 Stück

Verbreitung:
Österreich und benachbartes Ausland



Schwerpunkte:

- Fachbeiträge zur Alm- und Weidewirtschaft
- Nutzung des Grünlandes
- Fütterung
- Nutztierhaltung
- Berichte über Aktivitäten der Almwirtschaftsvereine in den Bundesländern
- Berichte über Volkskultur und „altes Wissen“

Jahresabonnement:

€ 21 (Inland), € 42 (Ausland)

Bestellungen unter:

almwirtschaft.com

AKTUELLE BERICHTE AUF ALMWIRTSCHAFT.COM

Besuchen Sie uns auf der Homepage der Almwirtschaft!

IMPRESSUM

Herausgeber: Almwirtschaft Österreich,
Postfach 73, 6010 Innsbruck
Ländliches Fortbildungsinstitut Österreich,
Schauffergasse 6, 1015 Wien

Medieninhaber:
Ländliches Fortbildungsinstitut Österreich,
Schauffergasse 6, 1015 Wien

Redaktion: Markus Fischer, Martina Kainz

Fotos: soweit nicht anders gekennzeichnet:
Ländliches Fortbildungsinstitut, BMLRT/
Paul Gruber, Wikimedia Commons/Granada,
Salzburger Volkspartei, stock.adobe.com

Gestaltung: adprico.at

Druck: berger.at

Alle Inhalte vorbehaltlich Druck- und Satzfehler.

Redaktionsschluss: Wien, September 2022



Das Österreichische Umweltzeichen
für Druckerzeugnisse, IJZ 24, LW 686
Ferdinand Berger & Söhne GmbH.



PEFC zertifiziert

Dieses Produkt stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern und kontrollierten Quellen
pefc.at

alm-at

Almwirtschaft Österreich

Ländliches
Fortbildungsinstitut **LFI**

© Christine Strickner

lk Landwirtschaftskammer
Österreich

LFI Österreich

Schauflergasse 6
1015 Wien

www.lfi.at